

Gemeindeblatt

# Branzoll



20. Jahrgang - 1. Juli 2016 Nr. 1/16  
Gemeindeblatt Branzoll  
Italienische Post AG  
Lieferung durch Post Abonnement - 70% NE/BZ

## Ein schönes



## lebendiges Dorf



**Raiffeisen**  
Raiffeisenkasse Unterland



## Dr. Fabio Pampaloni

	<b>Branzoll</b>	<b>Leifers</b>	<b>Pfatten</b>
Montag	10.00 – 12.00	17.00 – 19.00	08.30 – 09.30
Dienstag	17.00 – 19.00	10.00 – 12.00	
Mittwoch	10.00 – 12.00	15.00 – 17.00	17.30 – 18.30
Donnerstag	15.00 – 17.00	10.00 – 12.00	
Freitag	15.00 – 17.00	10.00 – 12.00	

**Telefon 0471 967 516 (Branzoll) - 333 241 09 27**

Ärztliche Gemeinschaftspraxis für Allgemeinmedizin

**Visiten nach Vormerkung:**

## Dr. Elena Calliari

	<b>Leifers</b>
Montag	09.00 – 12.00*
Dienstag	08.00 – 12.00*
Mittwoch	15.00 – 19.00**
Donnerstag	08.00 – 12.00*
Freitag	9 – 11, 15 – 17*

## Dr. Enzo Bertamini

	<b>Branzoll</b>	<b>Leifers</b>
Montag	–	09.00 – 12.00*
Dienstag	–	09.00 – 12.00*
Mittwoch	–	15.00 – 19.00**
Donnerstag	ab 11.15*	08.30 – 10.00*
Freitag	–	08.30 – 12.00*

## Dr. Walther Clementi

	<b>Leifers</b>
Montag	09.00 – 12.00* 17.00 – 19.00*
Dienstag	09.00 – 12.00*
Mittwoch	09.00 – 12.00*
Donnerstag	15.00 – 18.00*
Freitag	08.30 – 12.00*

Die Verschreibungen der Rezepte in Branzoll werden am Dienstag und Donnerstag von 10.15 Uhr bis 11.15 Uhr vorbereitet. Die Untersuchungen müssen in der Praxis von Leifers von Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr vorgemerkt werden.

**Telefon 0471 590 632**

Die Praxis in Leifers ist für DRINGLICHKEITSFÄLLE und AUSKÜNFTE von Montag bis Freitag von 08.00 -13.00 Uhr und 15.00-19.00 Uhr geöffnet.

**Telefon 0471 590 632**

**Bereitschaftsdienst: Telefon 0471 908 288** von Montag bis Freitag von 20.00 Uhr bis 08.00 Uhr.

Am Wochenende beginnt der Bereitschaftsdienst am Freitag um 20.00 Uhr und endet am Montag um 08.00 Uhr. An Vorfeiertagen beginnt der Bereitschaftsdienst um 10.00 Uhr

\* nach Vormerkung \*\* Vorzugsweise für jene die arbeiten oder studieren

## Dr. Lucia Pappalardo

	<b>Leifers</b>
Montag	15.00 – 19.00
Dienstag	09.00 – 12.00
Mittwoch	15.00 – 18.00
Donnerstag	09.00 – 12.00
Freitag	09.00 – 12.00

Die Untersuchungen im Ambulatorium von Leifers müssen von Montag bis Freitag ab 08.00 bis 12.00 Uhr vorgemerkt werden.

Die Vormerkungen für **Gesundheitskontrollen** sind von Montag bis Freitag von 12.00 bis 19.00 Uhr vorzumerken.

**Telefon 0471 593 955**

## Telefonnummern der Gemeinde Branzoll

Sekretariat .....	0471 59 74 10 - 11
Bauamt .....	0471 59 74 20 - 21
Meldeamt .....	0471 59 74 30 - 31
Gemeindepolizei .....	0471 59 74 40 - 41
Steuer- und Personalamt .....	0471 59 74 50
Buchhaltung .....	0471 59 74 60 - 61
Fax-Nummer .....	0471 59 74 13
E-Mail:	info@gemeinde.branzoll.bz.it

## Öffnungszeiten der Gemeindeämter:

Montag bis Freitag .....	08.15 – 12.15
Dienstag .....	14.00 – 16.00

## Öffnungszeiten des gemeindeeigenen

### Recyclingshofes

**Mittwoch:** von 07.30 Uhr bis 12.00 Uhr und nachmittags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
**Samstag und Vorfeiertage:** von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

## Wichtige Telefonnummern

Carabinieri .....	0471 96 72 70
Rotes Kreuz .....	0471 20 00 00
Weisses Kreuz .....	0471 44 44 44
Landesnotrufzentrale .....	118
Apotheke S. Leonardo .....	0471 59 60 21
Apotheke Weissenstein .....	0471 95 41 23
Apotheke Salvaneschi .....	0471 95 28 33
Post .....	0471 96 71 49
Feuerwehr .....	115
Pfarramt .....	0471 96 70 10
Sanitätsbetrieb Bozen .....	0471 90 91 48
Selgas .....	0471 06 08 00
Seniorenzentrum .....	0471 59 60 45
Seniorenzentrum Fußpflege .....	0471 96 76 90
Krankenpflegedienst .....	0471 59 54 31-32

## Schulen

Kindergarten in italienischer Sprache .....	0471 96 74 64
Kindergarten in deutscher Sprache .....	0471 96 75 05
Grundschule in italienischer Sprache .....	0471 96 75 98
Grundschule in deutscher Sprache .....	0471 96 75 96

## Öffnungszeiten der Bibliothek Branzoll

Montag .....	15.00 – 16.30 Uhr
Donnerstag .....	18.00 – 19.00 Uhr
Freitag .....	15.00 – 16.30 Uhr

## Bibliothek "Vivaldi"

Montag .....	20.00 – 21.00 Uhr
Dienstag .....	9.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch .....	20.00 – 21.00 Uhr
Donnerstag .....	9.00 – 11.00 Uhr

## Impressum

**Herausgeber:** Gemeinde Branzoll, Marconistr., 5 - 39051 Branzoll BZ  
 Tel. 0471 59 74 10 - 0471 59 74 11 – Fax 0471 59 74 13

**Direktor:** Alessandro Bertinazzo

**Presserechtlicher Verantwortlicher:** Marco Cortese

**Redaktion:** Silvia Amico (Deutsch), Valentina Comandi (Sekretariat)

valentina.comandi@gemeinde.branzoll.bz.it

notiziario-comunale.gemeindeblatt@gemeinde.branzoll.bz.it

**Druck:** Druso - Bozen (BZ)

Erscheint dreimonatlich, kostenlose Zusendung

Landesgericht Bozen Nr. 11/96 vom 15.5.1996



## Verantwortung und Demokratie



*Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger!*

*Im letzten Gemeindeblatt vom Dezember sprach ich davon, alle Bürger in die wichtigen Entscheidungen betreffend unser Dorf mit einbeziehen zu wollen. Die Gelegenheit dafür ergab sich durch den Besuch von Landeshauptmann Arno Kompatscher, der an der Bürgerversammlung vom 12. April teilnahm. Dort wurden die Tätigkeiten und laufenden, geplanten sowie vollendeten Bauwerke vorgestellt. Es ging um große und kleine, um Vorhaben der Gemeinde und des Landes. In diesem Gemeindeblatt wird noch die Rede davon sein. Sämtliche Versprechen und Vorhaben benötigen für ihre Umsetzung intellektuelle aber vor allem finanzielle Unterstützung. Die Verantwortung eines guten Familienvaters – ich erlaube mir, die Rolle in einer Führungsposition auf verschiedenen Ebenen so zu umschreiben – besteht insbesondere darin, die zur Verfügung stehenden Ressourcen bestmöglich zu verwalten.*

*Wünsche bleiben solche, wenn sie nicht von geeigneten Ressourcen getragen werden. Aus diesem Grund – man kann es im programmatischen Dokument des Bürgermeisters nachlesen – ist es unabdingbar, finanzielle Mittel auch durch die Miteinbeziehung der Privatwirtschaft in die Verwirklichung öffentlicher Bauten zu gewinnen. Die gesetzlichen Vorgaben erlauben dies, man braucht den Mut und muss die Verantwortung für das Handeln übernehmen, um das Höchstmögliche zu erreichen, wobei das Interesse der Öffentlichkeit stets über jenem des Privaten zu stehen hat.*

*2016 beschlossen die Südtiroler Gemeinden zusammen mit dem Land ein neues Finanzierungssystem, das für laufende Ausgaben (was die Führung des Verwaltungsapparates ermöglicht) und Investitionen gleichermaßen gilt. Besagte Finanzierungen berücksichtigen verschiedene Parameter, darunter die wirtschaftliche Führung des Gemeindebesitzes, aber auch deren finanzielle Eigenmittel und Ressourcen.*

*Nur ein Beispiel: 2015 verzeichnete der Haushalt ein Minus von über 50.000 Euro aus der Gemeindeimmobiliensteuer IMI an laufenden Einnahmen und laufende Ausgaben in der Höhe von 105.000 Euro für Senioren, die in Pflegeheimen untergebracht sind. Unsere Nachbargemeinde gab dafür*

*130.000 Euro, die Gemeinde Auer 36.000 Euro aus. Die Ehrlichkeit und das Verantwortungsgefühl der Angehörigen sind in solchen Fällen bestimmend.*

*Bauwerke hingegen werden durch die oben erwähnte Vereinbarung finanziert, für Branzoll ergeben sich dafür 500.000 Euro. Für diese fünf Verwaltungsjahre haben wir verschiedene Maßnahmen geplant. Wir arbeiten daran, die zur Verfügung stehenden Ressourcen bestmöglich einzusetzen, und Lösungen für alle Bedürfnisse zu finden, wobei Prioritäten gesetzt werden müssen.*

*Gelöst werden muss das Raumproblem im deutschen Kindergarten, aber auch jenes in der Tagesstätte für Kinder von 0 bis 3 Jahren; der italienische Kindergarten muss angepasst und besser genutzt werden; die Flächen für Freizeit und Parkplätze müssen so gestaltet und angeordnet werden, dass sie auch das Bedürfnis der Familien nach Ruhe berücksichtigen; die Jugendlichen brauchen geeignete Plätze, um die sie schon seit Jahren ansuchen, und auch für den Gemeindebauhof muss eine neue Lösung her. Die Instandhaltung der Sport-, Freizeit- und Kulturanlagen muss zudem gewährleistet werden.*

*Ein weiteres Diskussionsthema ist die Herstellung der Baukultur aus veralteten „Industrieanlagen“ mit der Verlegung und Entfernung der Häuser von den Hochspannungsleitungen.*

*Die Erledigungsliste ist lang, wir möchten sie in den verbleibenden vier Jahren abhaken.*

**Der Bürgermeister  
Alessandro Bertinazzo**

### Nächste Termine für das Gemeindeblatt Branzoll

**Erscheinungstermin  
Oktober 2016**

**Redaktionsschluss  
20. September 2016**

Es können nur Texte im Word-Format (.doc) angenommen werden. Bitte die Bilder separat im Format .jpg liefern. Das Material kann unter Einhaltung des Termins für Redaktionsschluss an die Adresse [notiziario-comunale.gemeindeblatt@comune.branzolo.bz.it](mailto:notiziario-comunale.gemeindeblatt@comune.branzolo.bz.it) gesendet werden. Texte, die zu spät eingehen, können nicht veröffentlicht werden.

Im Laufe des Abends wurden durchgeführte und geplante Projekte erläutert

# Voller Saal bei Bürgerversammlung

Viele Menschen nahmen an der von der Gemeindeverwaltung im April organisierten Bürgerversammlung teil, und wollten sich die Reden von Landeshauptmann Arno Kompatscher, seinem Stellvertreter Christian Tommasini, des Bürgermeisters und seiner Referenten anhören.

Die Versammlung war eine gute Gelegenheit, um den Stand der Vorhaben im Dorf unter die Lupe zu nehmen.

Zu den bedeutendsten zählte die Umfahrungsstraße der SS12 zwischen Bozen und Branzoll (siehe Artikel auf der nächsten Seite).

Aber auch andere Themen wurden angeschnitten: der Kreisverkehr bei der Nordeinfahrt zu Branzoll, der Gehsteig und die Parkplätze in der Schwarz-Adler-Straße, das Abwassernetz und die Hebestation in der Bahnhofstraße, die Vervollständigung der Zone Dellagiacomina, des Gefahrenzonenplans, die Projektierung des Glasfasernetzes (voraussichtliche Kosten: 420.000 Euro), Eingriffe an der öffentlichen Beleuchtung, Arbeiten am Sozialzentrum (2,5 Mio. Euro), die Zufahrt zum So-



zialzentrum (350.000 Euro), dessen Einrichtung (250.000 Euro), die Digitalisierung der Zone A im Wiedergewinnungsplan (39.000 Euro), die Befreiung vom IRPEF-Zuschlag für Einkommen bis 15.000 Euro sowie die Montage von 11 Überwachungskameras mit einem 50%igen Landesbeitrag (99.000 Euro).

Zu den bereits vollendeten Projekten zählen der Masterplan 1999 (40.000

Euro), die Infrastrukturen in der Reichstraße (3 Mio., wobei das Land 70% der Ausgaben deckte) und die Verlegung der Stromleitung.

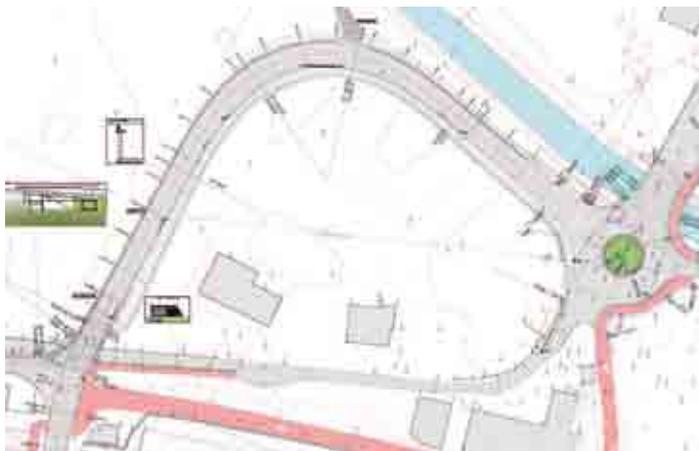
Im Bereich der Mobilität stechen die Verbindung des Dorfes mit der Zone Raif, die Verbindung Pfatten – Eisenbahnunterführung, die neue Parkplatzregelung, die Beseitigung architektonischer Hindernisse und die Parkplätze in der Zone Raif hervor.

Eine neue Brücke, eine Überführung und ein Kreisverkehr verbinden die Unterführung mit der Etschbrücke

## Grünes Licht für Verbindung nach Pfatten

Voraussichtlich im September/Oktober sollen die Bauarbeiten für die neue Straße nach Pfatten beginnen. Das Projekt beschreibt die Verbindung der Unterführung mit der Brücke von Pfatten.

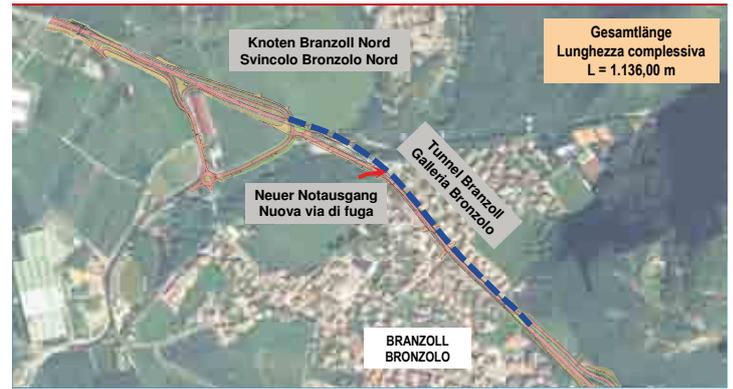
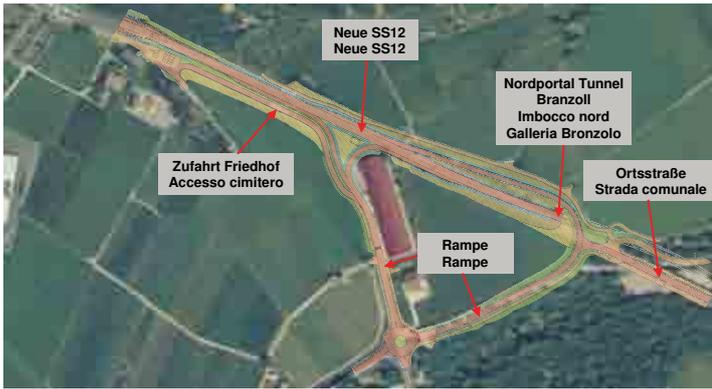
Die Anbindung an die LS 62 erfolgt bei der Zufahrtsrampe zur Unterführung (Pfatten Seite) und führt über die Brücke beim Großen Graben. Diese soll abgerissen und durch eine neue, breitere und 16 Meter lange Brücke



erzersetzt werden. Zudem ist der Bau eines Kreisverkehrs mit einem Radius von 15,5 Metern als Verbindung zur Gemeindestraße, dem Radweg und der Straße zur Kläranlage vorgesehen.

Die Verbindung zur Pfatten Brücke erfolgt über eine neue ca. 15 Meter lange Überführung.

Die Arbeiten wurden vom Land vor kurzem vergeben. Sie werden voraussichtlich ungefähr ein Jahr in Anspruch nehmen und rund 1,5 Mio. Euro kosten.



Die derzeitige SS12 wird in einen Tunnel verlegt und zur Gemeindestraße mit Radweg

## „Umfahrung: Arbeiten beginnen 2018“

„Die Bauarbeiten an der Umfahrung von Branzoll werden 2018 beginnen“. Mit diesem Satz sorgte Christian Tommasini auf der Bürgerversammlung im April für allgemeines Aufatmen. Die Arbeiten werden ca. zwei Jahre in Anspruch nehmen und ca. 20 Mio. Euro kosten.

Der Branzoller Abschnitt der Umfahrung der Brennerstraße wird sich vor allem im Tunnel befinden: Vorgesehen ist ein 672 Meter langer Tunnel, der nach der Nordeinfahrt zum Dorf beginnen, unter dem Aldeiner Bach und der SS12 hindurchführen und sich mit letzterer weiter südlich wieder vereinen wird. Die heute noch auf der Brennerstaatsstraße fahrenden Autos werden in Zukunft den Tunnel benutzen.

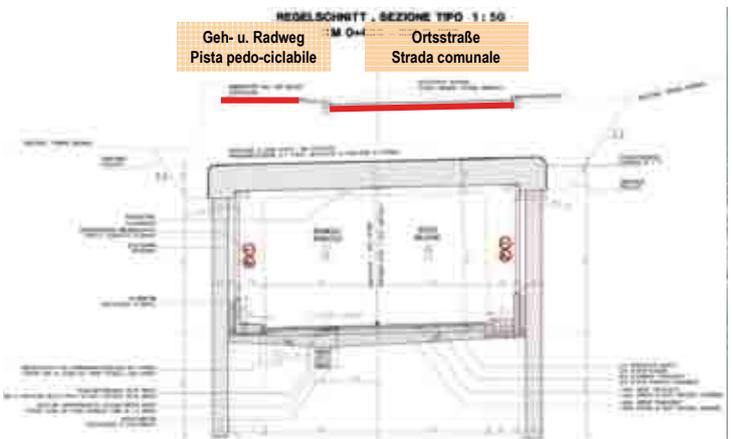
Die heutige Straße wird ein völlig neues Aussehen erhalten: Sie wird zur Gemeindestraße mit Geh- und

Radweg, welche die Zone Raif mit dem Dorfzentrum verbinden wird.

Das entsprechende Projekt ist schon etwas älter: Es wurde 1995 ausgearbeitet und betrifft einen Abschnitt von insgesamt 1.136 Metern.

Neu projektiert wird die Zufahrt im Norden Branzolls, die in Zukunft vollkommen anders aussehen wird.

Während der Tunnelbauarbeiten, die nach dem Prinzip des „cut and cover“ (schneiden und zudecken) erfolgt, wird die Staatsstraße nicht befahrbar



sein; für einen auf acht Monate geschätzten Zeitraum ist die vollständige Schließung vorgesehen; diese soll später in eine Einbahnregelung übergehen, die ein Jahr lang gelten soll. Der Verkehr wird über Straße von der Pfattner Unterführung zum Bahnhof umgeleitet.

## Neue Regelung für Parkplätze

Vor einiger Zeit wurde das Parken mit Parkscheibe im Dorf neu geregelt. Der Gedanke dahinter ist einleuchtend: Je näher man dem Zentrum kommt, umso weniger lang darf man stehen bleiben. Auf diese Weise werden die Plätze schneller wieder frei.

Es wurden zu diesem Zweck drei Zonen geschaffen. In der Umgebung des Rathauses kann man mit Parkscheibe nur mehr 30 Minuten parken. Auf den Parkplätzen in der Reichstraße hingegen darf man 60 Minuten stehen bleiben. Noch ein Stück weiter, zum Beispiel



auf dem St.-Leonhard-Platz, beträgt die maximale Parkdauer 90 Minuten.

Die Gemeindeverwaltung veränderte auch die Gebühren für die Tiefgarage bei den Schulen: Das Abonnement wurde von 70 auf 50 Euro/Monat für Privatpersonen reduziert. Günstigere Tarife gibt es auch für Vereine und Lehrpersonal (beide bezahlen 20 Euro). In der Garage gibt es auch einige engere Abstellplätze, die sich nur für kleine Autos eignen; die Miete dieser Parkplätze kostet 25 Euro/Monat.

Zehn Überwachungskameras werden Ortseingänge und sensible Bereiche überwachen

# Mehr Sicherheit durch Videoüberwachung

Zehn Überwachungskameras für ein sicheres Dorf. Innerhalb des nächsten Sommers bekommt Branzoll ein hochmodernes Videoüberwachungssystem, das die Beobachtung bestimmter Plätze des Dorfes ermöglicht und das Bedürfnis der Bewohner nach mehr Sicherheit zufriedenstellen soll. Das Projekt ist Teil eines von der Bezirksgemeinschaft ausgearbeiteten und finanzierten Plans für alle Gemeinden im Überetsch und Unterland.

„Die Überwachungskameras“, erklärt Gemeindeferent Franco Mollica, „werden an strategisch wichtigen und sensiblen Orten aufgestellt, um eine Kontrolle über die Bewegungen zu erhalten“.

Eine besonders wichtige Rolle im Überwachungssystem der Bezirksgemeinschaft spielen die Kameras, die an den Dorfeinfahrten angebracht werden. Diese Kameras „lesen“ auch die Kenntafeln sämtlicher durchfahrender Fahrzeuge.

Auf diese Weise kann festgestellt werden, wer in welcher Zeitspanne im Dorf einfährt und dieses wieder verlässt; diese Informationen sind für die Ordnungskräfte nach einem Überfall, einem Einbruch oder einem anderen schlimmen Verbrechen von großer Bedeutung.

Die restlichen Überwachungskameras werden an anderen wichtigen Stellen angebracht: Rathaus, Reichstraße – Cesare-Battisti-Platz, St.-Leonhard-Platz, Bahnhof, Schulzone, von-



Ferrari-Platz, Platz in der Zone Raif und im Thomsen Waldele.

Die Auswahl dieser Stellen geht auf mehrere Lokalausweise zurück, bei denen Techniker, Vertreter der Gemeinde, der Bezirksgemeinschaft und der Ordnungskräfte anwesend waren.

Die beiden Stellen der Kenntafelerhebung, die nur Metadaten und Bilder weiterleiten müssen, werden auch aus Gründen der Zentralisierung aller Kameras in den Gemeinden durch die Ordnungskräfte mittels 3G Handynetzes verbunden, während die acht Aufzeichnungsstellen, die Videos weiterleiten müssen, über WLAN mit dem Rathaus verbunden sind, wo ein PC mit Client-Server Funktion installiert wird.

Das ganze Überwachungssystem

greift die Privatsphäre der Bürger und durchfahrenden Personen selbstverständlich nicht an; die Bilder sind nur für autorisiertes Personal und die Ordnungskräfte einsehbar; sie werden im Sinne der geltenden Bestimmungen aufbewahrt und genutzt. Das Vorhaben beläuft sich auf Gesamtkosten von 99.000 Euro.

Rathaus Branzoll Öffnungszeiten		
Montag	8.15–12.15	–
Dienstag	8.15–12.15	14–16
Mittwoch	8.15–12.15	–
Donnerstag	8.15–12.15	–
Freitag	8.15–12.15	–

Recyclinghof Öffnungszeiten		
Mittwoch	7.30–12	14–17
Im Fall eines Feiertags gelten die Öffnungszeiten für den vorausgehenden Werktag. 7.30-12, 14-17 Uhr.		
Samstag	8–12	–
Im Fall eines Feiertags gelten die Öffnungszeiten für den vorausgehenden Werktag. 8-12 Uhr.		

## Neue Verordnungen

Der Gemeinderat genehmigte eine Reihe von Verordnungen. Es handelt sich um jene für Volksbefragungen, die Einrichtung und Anwendung der Hebesatzes für Beteiligung am IRPEF-Zusatz der Gemeinde, die Nutzung des Thomsen-Waldeles und jener des Kulturhauses.

Diese Verordnungen können – wie auch alle anderen, die die unterschiedlichen Tätigkeiten der Gemeinde regeln – auf der Website der Gemeinde ([www.gemeinde.branzoll.bz.it](http://www.gemeinde.branzoll.bz.it)) eingesehen oder als Druckwerk beim Sekretariat der Gemeinde angefordert werden.

Einrichtung ab Jänner geöffnet

# Sozialzentrum kurz vor der Fertigstellung

Das Ende ist in Sicht: Nach rund 14 Baumonaten sind die Arbeiten an den alten Grundschulen nun so gut wie abgeschlossen. Betrachtet man das Bauwerk, so erkennt man das Gebäude, in dem sechzig Jahre lang die deutsche und die italienische Grundschule des Dorfes untergebracht waren, kaum wieder. Im Inneren lassen noch einige bauliche Elemente auf die damalige Zweckbestimmung schließen. Mit dem 1. Jänner 2017 wird das Gebäude wahrscheinlich für die Öffentlichkeit zugänglich. Im Erdgeschoss finden die öffentlichen Räumlichkeiten ihren Platz, während die elf Tagespflege-Unterkünfte auf die restlichen drei Etagen verteilt sind. Der Zugang zur Einrichtung

wird im Einverständnis mit der Bezirksgemeinschaft geregelt, welche das Sozialprojekt betreut. Das ursprüngliche Bauprojekt wurde perfektioniert und das Gebäude selbst betreffend angepasst, wobei vom Zugang über die Schwarz-Adler-Straße im Projekt selbst keine Rede war. Es wurde beschlossen, diesen Zugang aus Gründen der Sicherheit dennoch zu bauen. Dadurch wurden auch das leidige die Sicherheit betreffende Fußwegproblem in Richtung Von-Ferrari-Platz und jenes bezüglich des neuen Stromkastens und der nötigen Stromversorgung für die Nachbarschaft gelöst.



In den kommenden Wochen wird das Mobiliar ausgeschrieben, damit die Einrichtung wie erwähnt zu Beginn des kommenden Jahres eröffnet werden kann. Von großer Bedeutung wird der Beitrag von Experten aus dem Sozial- und Sanitätsbereich sein, sei es bezüglich der Einrichtungsgegenstände als auch für die Führung der Unterkünfte. Von den endgültigen Kosten wird im nächsten Gemeindeblatt die Rede sein. An dieser Stelle nur so viel: Die Gemeinde musste Immobilien (Wohnungen und Wiesen) veräußern, um die Einrichtung zu finanzieren, welche die Bürger als die ihre ansehen sollen.

## Seniorensummer in Fennberg

Auch im heurigen Jahr organisiert die Gemeindeverwaltung einen Sommeraufenthalt für Senioren im Widum von Unterfennberg. Der Zeitraum für den Aufenthalt wurde vom 25. Juli 1. August festgelegt.

Es stehen 19 Betten (3 Einbettzimmer, 8 Zweibettzimmer) und eine Wohnung mit 3 Betten (1 Einbettzimmer und 1 Zweibettzimmer) zur Verfügung.

Es handelt sich um eine wunderbare Gelegenheit, in guter Begleitung der Hitze im Tal zu entfliehen.

Die Gemeindeverwaltung wünscht allen einen erholsamen Aufenthalt in Unterfennberg!



## Classic and more

Die Unterlandler „Classic and More“ – Reihe machte auch in Branzoll Halt. In der zauberhaften Atmosphäre des Weinguts Lentsch sorgte das Duo Granato (Saxophonist Cristian Battaglioni und Pianist Marco Rinaudo) für großen Applaus. Sie gaben klassische Klänge; Filmmusik und Tango zum Besten.

Die Defibrillatoren befinden sich in der Sporthalle sowie auf dem Fußball- und Tennisplatz

# Gemeinde entscheidet sich für Top-Geräte

Die Branzoller Sportanlagen sind nun auch für besondere medizinische Notfälle gerüstet: Die Gemeindeverwaltung erwarb drei Defibrillatoren, die sich nun in der Sporthalle sowie auf dem Fußball- und dem Tennisplatz befinden.

Obwohl das Gesetz, welches das Vorhandensein dieser Geräte an Sportstätten vorsieht, noch nicht in Kraft ist, wollte die Gemeinde Branzoll so schnell wie möglich diese lebensrettenden Maschinen zur Verfügung stellen. Und scheute dabei keine Kosten: Erstanden wurde das Beste, was auf dem Markt zu haben ist.

„Wir haben drei Top-Defibrillatoren gekauft“, erklärte Vizebürgermeister Bruno Ceschini bei einem Treffen mit Vertretern der örtlichen Sportvereine, „es handelt sich um völlig automatische Geräte, die in Echtzeit auf vier Sprachen die nötigen Anweisungen erteilen“.

Das Gesetz, das in den nächsten Monaten in Kraft treten wird, bestimmt, dass die Eigentümer von Sportanlagen - wie die Gemeinde Branzoll - Defibrillatoren zu installieren haben. Es ist dann Sache der Sportvereine, stets eine Person abzustellen, die das Gerät bedienen kann und darf. Zu diesem Zweck haben die Sportvereine in den letzten

Monaten ihre Trainer, Leiter und Betreuer zur Fortbildung geschickt. Die Anwendung der von der Gemeinde erstandenen Maschinen (eine davon kostet 1.600 Euro) ist sehr einfach, und es gibt keine Risiken oder Gegenanzeigen: Das Gerät erkennt selbst, ob der Patient gerade einen Herzinfarkt erleidet und nimmt im gegenteiligen Fall seine Arbeit gar nicht erst auf, was im übrigen höchst gefährlich wäre.

Die Defibrillatoren haben eine langlebige Batterie, im Verkaufsvertrag wurde auch die regelmäßige Überprüfung und Wartung vereinbart.

Da es sich wie gesagt um Top-Produkte handelt, ist die Benutzung sehr einfach. Nach dem Öffnen der orangenen Schachtel schalten sie sich allein

ein, und eine Stimme erinnert daran, sofort den Notarzt zu rufen. Es folgt eine kurze Anleitung über die korrekte Positionierung der Elektroden und die Bedienung. Diese Anweisungen gibt es in vier Sprachen (italienisch, deutsch, englisch und französisch). Das Gerät ist zudem in der Lage, Stimmen aufzuzeichnen. Auf diese Weise ist es möglich, nach dem Einsatz die korrekte Vorgehensweise der Helfer zu überprüfen.



Gemeindereferent Ceschini mit Vertretern der Sportvereine

Instandhaltungseingriffe sollen die Zeichen der Zeit mildern

## Zustand der Sportanlagen überprüft

In Branzoll gibt es mehrere Sportanlagen im Besitz der Gemeinde, deren Führung zum Teil den örtlichen Sportvereinen übergeben wurde. Vizebürgermeister und Sportreferent Bruno Ceschini unternahm eine Reihe von Beggehungen, um den Zustand der Anlagen, die teilweise nicht mehr zu den jüngsten gehören, unter die Lupe zu nehmen.

**Fußballplatz.** Vor wenigen Monaten stellte das Figc fest, dass die Beleuchtung hier nicht ausreicht, und widerrief die Erlaubnis für offizielle Abendspiele. Dies zwang den ASD Leifers Branzoll, die Nachtspiele der Junioren auf den Sportplatz Galizien in Leifers zu verlegen. „Wir sind dabei, die Beleuchtung zu verbessern, damit in der kommenden Saison wieder Fußballspiel am Abend stattfinden können“, so Ceschini. Im August erreicht der Kunstrasen sein Ablaufdatum. Geplant sind deshalb außerordentliche Instandhaltungsmaßnahmen, um den Untergrund wieder herzustellen. „Es ist unser Ziel, sämtliche Maßnahmen zu

ergreifen, um eine Homologisierung der gesamten Anlage zu erhalten“, erklärt der Sportassessor.

**Sporthalle.** Die Sporthalle in der Schwarz-Adler-Straße soll in den Sommermonaten mehreren Wartungseingriffen unterzogen werden, wie zum Beispiel die Beleuchtung und die Duschen betreffen.

**Tennis.** „Die Tennisplätze weisen einige Mängel auf. Diese Einrichtung ist in die Jahre gekommen, die Problemstellen sind etwas umfangreicher, wie beispielsweise der Zugang für Menschen mit Behinderung“.

**Kegelbahn.** Auch die Kegelbahn zeigt Alterserscheinungen und benötigt ein Lifting. „Es handelt sich um eine über 20 Jahre alte Anlage. Die Bahnen müssen erneuert werden, überall findet man Staub. Zudem müssen die Umzäunung und der Eingang überprüft werden. Es sind somit außerordentliche Maßnahmen notwendig, die in den kommenden Jahren durchgeführt werden“, berichtet Ceschini.

Von der Gemeinde mitfinanziertes Projekt für Kirche auf dem Ölberg beendet

# Neuer Glanz für Dominus Flevit dank Branzoll

Vom 11. Bis 13. Mai fand in Jericho/ Palästina eine internationale Konferenz über restauriertes Mosaik in Palästina statt, für dessen Finanzierung verschiedene Vereinigungen, darunter die Gemeinde Branzoll, aufkamen.

Die vergangene Gemeindeverwaltung unterstützte das Projekt anfänglich mit einem Beitrag von 2.500 Euro und dem Versprechen, bis zum Ende der Restaurierungsarbeiten, die zu Jahresbeginn abgeschlossen waren, diese Summe ein weiteres Mal zu überweisen.

Architekt Pedri, der die Restaurierung dieser kleinen Kirche auf dem Westhang des Ölbergs koordinierte, hat große Arbeit geleistet. Neben den Experten, die die Restaurierungsphasen überwachten und leiteten, wurde eine kleine Werk-



statt eingerichtet, in der drei junge Männer und Frauen aus Jerusalem die Kunst des Restaurierens erlernen konnten.

Sie besuchten einen zwölfmonatigen Kurs, der im Februar 2016 zu Ende war, und perfektionierten dabei ihr Können. Es war für alle eine aufregende und eine Zeit intensiver Arbeit. Während der Restaurierungsphasen besuchten zahlreiche Schulen aus Jerusalem die Stätte, wobei über 1.000 fast ausschließlich dem Islam angehörige Kinder zwischen 8 und 12 Jahren einen Teil ihres kulturellen Erbes kennenlernen konnten.

Der Beitrag, den die Gemeinde Branzoll leistete, trug zu zweierlei bei: Zum einen zur Restaurierung und Erhaltung eines Kunstwerks, das zahlreiche Besucher hat, zum anderen schuf sie die Arbeitsmöglichkeit für einige junge Palästinenser, die möglicherweise weiterhin in diesem Sektor arbeiten werden.

## AUFRUF AN DIE DORFBEWOHNER

Liebe Branzollerinnen und Branzoller,  
wir bitten Eure Zusammenarbeit für ein sauberes und lebenswertes Dorf!

1) Respekt für die Pflege des Dorfes;



2) Respekt für die öffentlichen Einrichtungen in den Kinderspielplätzen und für die öffentlichen Grünanlagen;



3) Einhaltung der Gemeindeverordnungen.

**DAS DORF GEHÖRT ALLEN !!!!!**

Liebet Eurer Dorf, wie Euch selbst!

# Parteienverkehr der Gemeindereferenten und Kompetenzen

## Bürgermeister **Alessandro Bertinazzo**

	Parteienverkehr	Kompetenzen
	<b>Dienstag von 8 Uhr bis 11 Uhr</b> <b>Donnerstag von 8 Uhr bis 8.30 Uhr</b> <b>Freitag von 8 Uhr bis 11 Uhr</b> Nach Vereinbarung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Urbanistik (inbegriffen Masterplan) und geförderter Wohnbau;</li> <li>• Öffentliche Arbeiten;</li> <li>• Zivilschutz und Freiwillige Feuerwehr;</li> <li>• Senioren;</li> <li>• Koordinierung der Vereine;</li> <li>• Finanzen und Vermögen;</li> <li>• Friedhof.</li> </ul>

## Vizebürgermeister **Bruno Ceschini**

	Parteienverkehr	Kompetenzen
	<b>Montag, Dienstag und Mittwoch von 8.30 Uhr bis 11 Uhr</b> <b>Donnerstag von 11.30 Uhr bis 12.30 Uhr und von 17 Uhr bis 18 Uhr</b> Nach Vereinbarung <b>Freitag von 8.30 Uhr bis 10 Uhr.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wirtschafts- und Handelsbetriebe, Handwerk, Industrie und Landwirtschaft;</li> <li>• Sport und entsprechende Vereine;</li> <li>• Sportanlagen (Turnhalle, Fußballplatz und Tennisplätze);</li> <li>• Führung, ordentliche sowie außer-ordentliche Instandhaltung des öffentlichen Eigentums und der Infrastruktur (Wasser, Kanalisierung)</li> <li>• Gemeindebauhof und Führung der Gemeindearbeiter.</li> </ul>

## Gemeindereferentin **Alberta Garavelli**

	Parteienverkehr	Kompetenzen
	<b>Montag und Dienstag von 8 Uhr bis 9 Uhr</b> <b>Donnerstag von 17 Uhr bis 18 Uhr</b> Nach Vereinbarung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Personal;</li> <li>• Sozialtätigkeit und Familie mit dessen Vereine;</li> <li>• Gesundheitswesen;</li> <li>• Kultur und dessen Vereine (it.);</li> <li>• Kindergarten und Grundschule (it.);</li> <li>• Leitbild (Durchführung).</li> </ul>

## Gemeindereferentin **Bruna Corteletti Bertinazzo**

	Parteienverkehr	Kompetenzen
	<b>Dienstag von 7.45 Uhr bis 9 Uhr</b> <b>Donnerstag von 11 Uhr bis 12 Uhr</b> An allen anderen Tagen nach Vereinbarung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kultur und dessen Vereine (dt.);</li> <li>• Kindergarten und Grundschule (dt.);</li> <li>• Öffentliche Ausstattung, öffentliches Grün und Spielplätze;</li> <li>• Umwelt und Umweltdienste;</li> <li>• Recyclinghof und die damit zusammenhängende Führung;</li> <li>• Webseite, Wi-fi und Breitband, usw.</li> <li>• Jugendliche und Anliegen der Jugendlichen (dt.).</li> </ul>

## Gemeindereferent **Francesco Mollica**

	Parteienverkehr	Kompetenzen
	<b>Montag und Donnerstag von 11 Uhr bis 12 Uhr</b> An allen anderen Tagen nach Vereinbarung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ortpolizei;</li> <li>• Straßenordnung und öffentliche Parkplätze;</li> <li>• Öffentliche Dienste und Mobilität;</li> <li>• Architektonische Barrieren;</li> <li>• Gemeinderat der Jugend;</li> <li>• Verwaltung der Vereinssitze und Schaukästen.</li> </ul>

## Gemeinderatsmitglied **Aneta Ngucaj**

	Parteienverkehr	Kompetenzen
	<b>An allen Tagen von 8 bis 8.45 Uhr</b> <b>Dienstag und Donnerstag von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr</b> Nach Vereinbarung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Angelegenheiten für Chancengleichheit zwischen Mann und Frau;</li> <li>• Jugendliche und Anliegen der Jugendlichen (it.);</li> <li>• Fragen betreffend die Integration ausländischer Bürgerinnen und Bürger.</li> </ul>

## Gemeinderatsmitglied **Gusty Josef Camini**

	Parteienverkehr	Kompetenzen
	<b>Donnerstag von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr</b> Nach Vereinbarung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Tourismus und gastgewerbliche Tätigkeiten;</li> <li>• Tätigkeiten für die Tourismusförderung;</li> <li>• Unterhaltung und Freizeit (Fasching und Kinderferien).</li> </ul>

Gemeinde verteilt kostenlos Schädlingsbekämpfungsmittel

# Gemeinsam im Kampf gegen die Tigermücke

Die Tigermücke wird immer mehr zum Problem, auch in unserem Dorf. Aus diesem Grund will die Gemeindeverwaltung eine Sensibilisierungskampagne vorantreiben und geeignete Maßnahmen ergreifen, um die Zahl der

Plagegeister zu reduzieren. Um dieses Ziel zu erreichen, müssen alle mitmachen.

Dafür stellt die Gemeinde eine Anzahl von Schädlingsbekämpfungsmitteln zur Verfügung, die in den Büros der

Gemeindepolizei bei Frau Karin Lazzeri jeden Vormittag von Montag bis Freitag abgeholt werden können (Tel. 0471 597441).

Es ist wichtig, vor der Benutzung die Gebrauchsanleitung zu lesen.

## Die Mücke

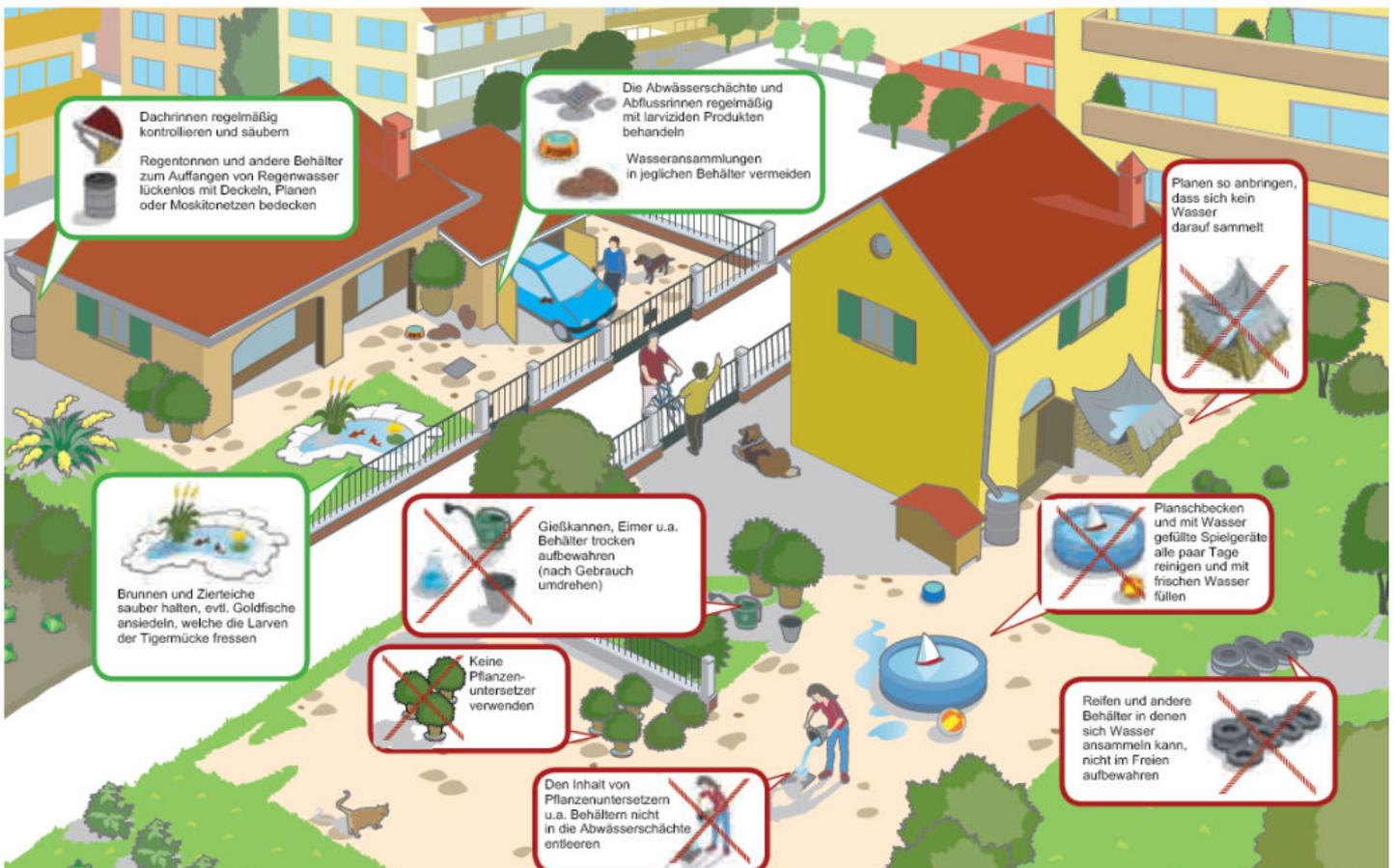
Die Tigermücke legt ihre Eier in kleinen Wasseransammlungen ab, z.B. in Töpfen, Untertöpfen, in Plastikplanen, in Wassertränken, Eimern oder Wannen, in leeren Dosen, Flaschen, Gläsern oder Regentonnen, in Gießkannen und vielen anderen vergessenen Behältern, an denen sich geringe Wassermengen ansammeln.

## Der Schutz

- Am besten trägt man helle und langärmelige Kleidung.
- Starke Parfüms vermeiden.
- Im Handel sind verschiedene Mittel erhältlich, wie Sprays, Lotionen, Sticks oder Cremes. Man sollte sich rigoros an die Gebrauchsanleitungen halten; vor allem für Schwangere und Kinder ist Vorsicht geboten.
- In geschlossenen Räumen können auch strombetriebene Mückenstecker benützt werden, wobei vor dem Aufenthalt in diesen Räumen gelüftet werden sollte.
- Fenster und Türen mit Fliegengitter abschirmen.

### Wie bekämpfen wir die Tigermücke

Mit freundlicher Genehmigung der Region Emilia Romagna aus dem Projekt "zanzara tigre facciamoci in 4"



# Die Beschlüsse des Gemeindeausschusses



## Abwassernetz

**22. Oktober 2015, Beschluss Nr. 182**  
Arbeiten betreffend den Abwasseranschluss der Wohnbauzone am nördlichen Eingang des Dorfes, des Friedhofes und der neuen Handwerkerzone. Genehmigung der Endabrechnung und der Bescheinigung für die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten.

## Dach Zugang Bocciaverein

**22. Oktober 2015, Beschluss Nr. 183**  
Abdeckung der Zugangstreppe zum Boccia-Verein - Validierung und Genehmigung des Ausführungsprojektes.

## Überschreitung Überstunden

**30. Oktober 2015, Beschluss Nr. 185**  
Ermächtigung zur Überschreitung von 120 Überstunden jährlich.

## Schatzamtendienst

**30. Oktober 2015, Beschluss Nr. 186**  
Verfahren hinsichtlich der Vergabe des Schatzamtendienstes der Gemeinde Branzoll für den Fünfjahreszeitraum 2016-2020.

## ECO Center

**30. Oktober 2015, Beschluss Nr. 187**  
Beauftragung der Gesellschaft ECO CENTER AG, Bozen, mit der Ausführung der Arbeiten zur Entsorgung der Hausabwässer von rund 35 individuellen Abwasserentsorgungssysteme von Branzoll – Jahr 2015 - Betrag 7.245 €.

## Ausgabenzulage

**6. November 2015, Beschluss Nr. 188**  
Th. K. G. - Erteilung der Ausgabenzulage.

## Öffentliche Beleuchtung

**6. November 2015, Beschluss Nr. 189**  
Arbeiten für die Anpassung der öffentlichen Beleuchtung in der neuen Trasse der Schwarz Adler Strasse in Branzoll – Validierung und Genehmigung des Ausführungsprojektes.

## Öffentliche Beleuchtung

**11. November 2015, Beschluss Nr. 190**  
Beauftragung der Firma Elettro Speedy OHG von Soncin C. und Scopoli S. Co. mit der Ausführung von Elektroarbeiten für die Anpassung der öffentlichen Beleuchtung eines Abschnitts in der Schwarz-Adler-Straße in Branzoll - Betrag 8.921,86 € (zuzüglich MwSt.).

## Führung Tagespflegezentrum

**12. November 2015, Beschluss Nr. 191**  
Genehmigung eines Übereinkommens

mit dem Seniorenzentrum Branzoll für die Führung der Tagesstätte von Branzoll.

## Ausschreibung Reinigungsdienst

**12. November 2015, Beschluss Nr. 192**  
Ausschreibung von verschiedenen Reinigungsdiensten der Gemeinde Branzoll – Zuschlagsempfänger der Ausschreibung.

## Schatzamtendienst

**12. November 2015, Beschluss Nr. 193**  
Verfahren hinsichtlich der Vergabe des Schatzamtendienstes der Gemeinde Branzoll für den Fünfjahreszeitraum 2016-2020 - CIG Z8316D8407 - Genehmigung des neuen Sonderauflagenheftes für die Konzession des Schatzamtendienstes der Gemeinde Branzoll/Angebot und Verlängerung der Fristen für die Einreichung des Angebots.

## Bestätigung Gemeindepolizist

**19. November 2015, Beschluss Nr. 194**  
Schmid Patrick - Bewertung der Probezeit und Bestätigung der endgültigen Aufnahme in die Stammrolle als Gemeinde- und Lebensmittelpolizist - 5. Funktionsebene.

## Schneeräumung

**19. November 2015, Beschluss Nr. 195**  
Schneeräumung und Streuung von Salz und Kies - Wintersaison 2015/2016 und Wintersaison 2016/2017 in Branzoll - Vergabe der Arbeiten - Unionporphyr OHG von Volcan M. & Busetti P.

## Reinigungsdienst

**19. November 2015, Beschluss Nr. 196**  
Führung der verschiedenen Reinigungsdienste der Gemeinde Branzoll der Firma Multiservizi Soc. Coop., mit Sitz in Mezzocorona - Verlängerung der Beauftragung für den Zeitraum vom 01.12.2015 bis 31.12.2015.

## Thomsen-Rekurs

**19. November 2015, Beschluss Nr. 197**  
Streiteinlassung in den Rekurs, eingereicht von der Miteigentumsgemeinschaft Palazzo Thomsen, von Herrn Renato Marcomin und von Herrn Renato Lunz und Beauftragung der Rechtsanwältin Laura Giramonti als Rechtsbeistand – Widerruf des Mandats.

## Versorgungskanal

**19. November 2015, Beschluss Nr. 199**  
Bau eines neuen Versorgungskanals

entlang der Reichsstraße in Branzoll - Auftragserteilung an Herrn Ing. Johann Röck vom Planungsbüro Plan Team GmbH mit der Vorbereitung einer Machbarkeitsstudie.

## Vergabe Schatzamtendienst

**24. November 2015, Beschluss Nr. 200**  
Verfahren hinsichtlich der Vergabe des Schatzamtendienstes der Gemeinde Branzoll für den Fünfjahreszeitraum 2016-2020 - endgültige Zuschlagserteilung der Ausschreibung.

## Dach Zugang Bocciaverein

**26. November 2015, Beschluss Nr. 201**  
Beauftragung der Firma Metallbau Sannin G.m.b.H. mit der Ausführung der Arbeiten zur Abdeckung der Zugangstreppe zum Boccia-Verein.

## Haushaltsvoranschlag

**26. November 2015, Beschluss Nr. 202**  
Abänderung des Arbeitsplanes zum Haushaltsvoranschlag für das Finanzjahr 2015.

## Trinkwassergebühr

**4. Dezember 2015, Beschluss Nr. 203**  
Festlegung der Trinkwassergebühren mit Wirkung ab dem 01.01.2016.

## Abwassergebühr

**4. Dezember 2015, Beschluss Nr. 204**  
Festlegung der Gebühr für die Sammlung, Ableitung, Reinigung und Entsorgung der häuslichen Abwässer mit Wirkung ab 01.01.2016.

## Abfallgebühr

**4. Dezember 2015, Beschluss Nr. 205**  
Festlegung der Gebühr für die Bewirtschaftung der Hausabfälle mit Wirkung ab 01.01.2016.

## Bereichsabkommen

**4. Dezember 2015, Beschluss Nr. 206**  
Übernahme des Bereichsabkommens für die Führungskräfte der Gemeinden, der Bezirksgemeinschaften und der Ö.B.P.B. vom 13.11.2015.

## Schulen Neumarkt

**4. Dezember 2015, Beschluss Nr. 207**  
Rückerstattung an die Marktgemeinde Neumarkt der Ausgaben für die Verwaltung und den Betrieb der Mittelschulen mit italienischer und deutscher Unterrichtssprache in Neumarkt für das Jahr 2014 und für das 1. Halbjahr 2015.

## Beteiligung Kostgeld

**4. Dezember 2015, Beschluss Nr. 208**

Beteiligung am Kostgeld für die Unterbringung in Pflegeheimen oder Langzeitpflegeheimen für Senioren, die in der Gemeinde Branzoll ansässig sind, für den Zeitraum vom 01.09.2015 - 31.12.2015.

## Miete Raiffeisengalerie

**4. Dezember 2015, Beschluss Nr. 209**  
Ermächtigung zum Abschluss eines Mietvertrages mit der Raiffeisenkasse Unterland Genossenschaft für die Nutzung der Raiffeisengalerie im Gebäude, das in der Reichsstraße Nr. 57 in Branzoll liegt.

## Sanierung Recyclinghof

**4. Dezember 2015, Beschluss Nr. 210**  
Arbeiten zur Sanierung und Abänderung des Recyclinghofes Branzoll. Genehmigung der Endabrechnung und der Bescheinigung für die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten.

## Ausgaben Kompostieranlage

**10. Dezember 2015, Beschluss Nr. 211**  
Bezirksgemeinschaft Überetsch - Unterland. Abrechnung der Führungsausgaben der Kompostanlage St. Florian - Gemeinde Neumarkt für das Jahr 2014 und Akontozahlung für das Jahr 2015.

## Ausgaben Müllabfuhr

**10. Dezember 2015, Beschluss Nr. 212**  
Bezirksgemeinschaft Überetsch - Unterland Abrechnung für den Mülleinsammel- und Abfuhrdienst für das Jahr 2014 und Akontozahlung für das Jahr 2015.

## Dienstfahrten

**10. Dezember 2015, Beschluss Nr. 213**  
Ermächtigung des Gemeindepersonals zu Dienstfahrten mit Gemeindefahrzeugen und mit eigenem Wagen für das Jahr 2016.

## Genehmigung DUP

**15. Dezember 2015, Beschluss Nr. 214**  
Genehmigung des Entwurfes des einheitlichen Strategiedokuments (DUP) für die Finanzjahre 2016 - 2017 - 2018.

## Genehmigung Haushaltsvoranschlag

**15. Dezember 2015, Beschluss Nr. 215**  
Genehmigung des Haushaltsvoranschlages für die Finanzjahre 2016 - 2017 - 2018.

## Hauspflegedienst

**17. Dezember 2015, Beschluss Nr. 216**  
Bezirksgemeinschaft Überetsch - Südtiroler Unterland - Abrechnung Hauspflegedienst 2014 und Akonto 2015.

## Müllabfuhr

**17. Dezember 2015, Beschluss Nr. 217**  
Beauftragung mit dem Dienst des Abtransports und der Entsorgung der Abfälle für den Zeitraum vom 01.01.2016

bis zum 31.12.2018.

## GIS

**17. Dezember 2015, Beschluss Nr. 218**  
Beträge in Bezug auf die GIS für das Steuerjahr 2014, die fälschlicherweise im Jahr 2014 von einigen Steuerzahlern gezahlt wurden - ihre Verrechnung mit der GIS, die für das Steuerjahr 2015 geschuldet wird und Rückerstattung an die Firma Vog Products Genossenschaft Landw. Ges.

## Gehsteig Schwarz-Adler-Straße

**17. Dezember 2015, Beschluss Nr. 219**  
Gestaltung (Bau eines Gehweges und Realisierung von Parkplätzen) eines Abschnitts der Schwarz-Adler-Straße in Branzoll - Genehmigung des 1. Zusatz- und Varianteprojektes mit Protokoll zur Vereinbarung neuer Preise.

## Bezahlung Ökonom

**22. Dezember 2015, Beschluss Nr. 220**  
Liquidierung der vom Verantwortlichen des Ökonomats im Zeitraum vom 01.10.2015 bis 21.12.2015 bestrittenen Ausgaben.

## Bezirksabkommen

**22. Dezember 2015, Beschluss Nr. 221**  
Bezirksabkommen von Leifers - Unterland 2016-19 - „Eine gemeinsame Mitbestimmung der Ressourcen des Gebiets für einen Qualitätssprung in der Inklusions-Bildungspolitik.“

## Reinigungsdienst

**22. Dezember 2015, Beschluss Nr. 222**  
Ausschreibung von verschiedenen Reinigungsdiensten der Gemeinde Branzoll - Erfüllungen der Transparenz.

## Führung Mittelschule

**28. Dezember 2015, Beschluss Nr. 223**  
Führungskosten der Mittelschule der Gemeinde Leifers zu Lasten der Gemeinde Branzoll - Ausgabenverpflichtung.

## Pumpstation

**28. Dezember 2015, Beschluss Nr. 225**  
Ausführung der Abwasserpumpstation in der Alten Landstraße in Branzoll - Planung, Bauleitung, Baubuchhaltung und Sicherheitskoordinierung - Dr. Ing. Günther Rauch vom Büro Planpunkt GmbH. Weitere Ausgabenzweckbindung für die Ergänzung des Auftrages.

## Führung Mittelschule

**30. Dezember 2015, Beschluss Nr. 226**  
Führungskosten der Mittelschule der Marktgemeinde Neumarkt zu Lasten der Gemeinde Branzoll für das 2. Halbjahr 2015 - Ausgabenverpflichtung.

## Heizraumsanierung

**30. Dezember 2015, Beschluss Nr. 228**

Beauftragung der Firma Baldo Renzo mit der Ausführung der Arbeiten zur Heizraumsanierung des Sportplatzes in Branzoll.

## Versorgungskanal

**30. Dezember 2015, Beschluss Nr. 229**  
Bau eines neuen Versorgungskanals entlang der Reichsstraße in Branzoll - verwaltungstechnische Genehmigung der Machbarkeitsstudie und Anlastung der Kosten in Bezug auf die Planung, Bauleitung, Endabrechnung und Sicherheitskoordinierung in der Planungs- und Ausführungsphase.

## Glasfasernetz

**30. Dezember 2015, Beschluss Nr. 230**  
Realisierung des Glasfaser - Zugangnetz in der Gemeinde Branzoll - Beauftragung von Herrn Ing. Johann Röck vom Studio Plan Team mit Sitz in Bozen, Schlachthofstraße Nr. 59 - Vorbereitung eines Projektauszugs.

## Ankauf Kehrmaschine

**30. Dezember 2015, Beschluss Nr. 231**  
Kehrmaschine - Ausgabenverpflichtung für den Ankauf einer neuen Kehrmaschine und Verbuchung der Einnahme für den gleichzeitigen Verkauf der gemeindeeigenen Kehrmaschine.

## Wählerkartei

**12. Jänner 2016, Beschluss Nr. 1**  
Überprüfung der Wählerkartei.

## Haushalt

**14. Jänner 2016, Beschluss Nr. 3**  
Genehmigung des Haushaltsvollzugsplanes (HVP) zum Haushaltsvoranschlag für die Finanzjahre 2016-2017-2018.

## Hauptsammler

**14. Jänner 2016, Beschluss Nr. 4**  
Realisierung des Hauptsammlers auf der Alten Landstraße - Genehmigung des 1. Zusatz- und Varianteprojektes mit Protokoll zur Vereinbarung neuer Preise.

## Erweiterungszone Dallagiacomma

**14. Jänner 2016, Beschluss Nr. 5**  
Infrastrukturen der Wohnbauzone C1 - Erweiterungszone "Dallagiacomma" - Genehmigung des Protokolls zur Vereinbarung neuer Preise.

## Öffnungszeiten Recyclinghof

**19. Jänner 2016, Beschluss Nr. 6**  
Abänderung Öffnungszeiten des gemeindeeigenen Recyclinghofes.

## Schwarzwasserleitung

**19. Jänner 2016, Beschluss Nr. 7**  
Maßnahmen zur Sanierung der Schwarzwasserleitung in der Etschflösserstraße in Branzoll - Genehmigung der Endabrechnung und der Bescheinigung für

die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten.

## **Konferenz Sprachen**

### **19. Jänner 2016, Beschluss Nr. 8**

Konferenz Sprachen erleben und lernen“ - Erteilung eines Auftrags an Frau Irene Giroto.

## **Dreijahresplan**

### **28. Jänner 2016, Beschluss Nr. 9**

Genehmigung des Dreijahresplanes zur Korruptionsprävention (2016-2018).

## **Nutzung Raiffeisengalerie**

### **28. Jänner 2016, Beschluss Nr. 10**

Festlegung neuer Gebühren für die Nutzung der Raiffeisengalerie.

## **Recyclinghof**

### **28. Jänner 2016, Beschluss Nr. 11**

Gemeindeeigener Recyclinghof – Erteilung eines Auftrags von sechzehn Stunden an Herrn Bolognani Evan mit Zahlung mittels Voucher.

## **Widerspruch gegen Beschluss**

### **28. Jänner 2016, Beschluss Nr. 14**

Widerspruch vom Herrn Bruno Boccato gegen den Gemeinderatsbeschluss Nr. 73 vom 28.12.2015 (Genehmigung des einheitlichen Strategiedokumentes (DUP) für die Finanzjahre 2016 - 2017 - 2018) - Genehmigung des Gemeinderatsbeschlussvorschlages.

## **Widerspruch gegen Beschluss**

### **28. Jänner 2016, Beschluss Nr. 15**

Widerspruch vom Herrn Bruno Boccato gegen den Gemeinderatsbeschluss Nr. 74 vom 28.12.2015 (Genehmigung des Haushaltsvoranschlags für die Finanzjahre 2016 - 2017 - 2018) - Genehmigung des Gemeinderatsbeschlussvorschlages.

## **Gehaltserhöhung**

### **11. Februar 2016, Beschluss Nr. 16**

Zuerkennung einer individuellen Gehaltserhöhung der Bediensteten Frau Laura Pallaoro.

## **Genehmigung Abfertigungsanzahlung**

### **11. Februar 2016, Beschluss Nr. 17**

Gewährung der Anzahlung auf die zustehende Abfertigung für die Angestellte Isabella Di Valerio.

## **Genehmigung Abfertigungsanzahlung**

### **11. Februar 2016, Beschluss Nr. 18**

Gewährung der Anzahlung auf die zustehende Abfertigung für den Angestellte Walter Canali.

## **Dokumentationszentrum**

### **11. Februar 2016, Beschluss Nr. 19**

Erteilung des Auftrags zur Mitarbeit für die Tätigkeit des „Dokumentationszentrums für zeitgenössische Illustration“ an Herrn Fausto Turbiani.

## **Sozialzentrum**

### **11. Februar 2016, Beschluss Nr. 20**

Errichtung des Sozial- und Gesundheitszentrums in Branzoll - Auftragserteilung an Arch. Loris Alberghini für die Vorbereitung der Unterlagen für die Einrichtungsplanungen.

## **Beauftragung Kostenbestimmung**

### **11. Februar 2016, Beschluss Nr. 21**

Beauftragung des Herrn Ing. Christian Kaswalder mit der Schätzung für die Bestimmung der maximalen Kosten für den Bau des deutschsprachigen Kindergartens.

## **Überprüfung Photovoltaikanlagen**

### **11. Februar 2016, Beschluss Nr. 22**

Beauftragung des technischen Büros LANER EZIO Metering & Quality aus Gereut (TN) mit der Überprüfung und Kalibrierung der beiden Messgruppen zu steuerlichen Zwecken in den Photovoltaikanlagen (>20kWp) der Grundschulen und der Mehrzweckturnhalle in Branzoll.

## **Beleuchtung Fußballplatz**

### **18. Februar 2016, Beschluss Nr. 27**

Beauftragung des Herrn Gabriele Frasnelli vom Studio Stuppner/Frasnelli aus Bozen mit den technischen Überprüfungen der Beleuchtung des Fußballplatzes.

## **Sozialzentrum**

### **18. Februar 2016, Beschluss Nr. 28**

Errichtung des Sozial- und Gesundheitszentrums in Branzoll – Genehmigung des 1. Variantprojektes.

## **Annahme Beitrag**

### **25. Februar 2016, Beschluss Nr. 30**

Annahme und Zweckbestimmung eines Verlustbeitrags, der vom Gemeindeverband der Provinz Bozen des Wassereinzugsgebiets der Etsch für die Finanzierung von öffentlichen Arbeiten für das Jahr 2016 gewährt wurde.

## **Leistungsprämie**

### **25. Februar 2016, Beschluss Nr. 31**

Personal: Ausbezahlung der Leistungsprämie für das Jahr 2015 – Liquidierung 40% des Fonds.

## **Überstunden**

### **25. Februar 2016, Beschluss Nr. 32**

Ermächtigung für Überstundenleistungen des Gemeindepersonals in der Zeit vom 26.02.2016 bis zum 22.04.2016 anlässlich des aufhebenden Volksentscheids über Ölbohrungen auf See vom 17.04.2016.

## **Beitrag Sportverein**

### **25. Februar 2016, Beschluss Nr. 33**

Gewährung eines außerordentlichen Beitrages an den Sportverein Branzoll.

## **Sozialzentrum**

### **25. Februar 2016, Beschluss Nr. 35**

Errichtung des Sozial- und Gesundheitszentrums in Branzoll - Verwaltungstechnische Genehmigung der Unterlagen für die Einrichtungsplanungen.

## **Koordinierungszulage**

### **25. Februar 2016, Beschluss Nr. 37**

Paola Doliana - Erneuerung der Koordinierungszulage.

## **Haushaltsvollzugsplan**

### **25. Februar 2016, Beschluss Nr. 38**

Genehmigung des Haushaltsvollzugsplanes (HVP) zum Haushaltsvoranschlag für die Finanzjahre 2016-2017-2018 - Genehmigung der neuen Zielsetzungen der Gebarung.

## **Redaktion Gemeindeblatt**

### **3. März 2016, Beschluss Nr. 39**

Beauftragung des Journalisten Herrn Marco Cortese mit der Redaktion und der Direktion des "Notiziario comunale di Bronzolo - Gemeindeblattes Branzoll".

## **Übersetzung Gemeindeblatt**

### **3. März 2016, Beschluss Nr. 40**

Beauftragung an Frau Silvia Amico mit dem Übersetzungsdienst von Artikeln des "Notiziario comunale di Bronzolo - Gemeindeblattes Branzoll".

## **Kostgeld Pflegeheim**

### **10. März 2016, Beschluss Nr. 41**

Beteiligung am Kostgeld für die Unterbringung in Pflegeheimen oder Langzeitpflegeheimen für Senioren, die in der Gemeinde Branzoll wohnansässig sind für den Zeitraum vom 01.01.2016 - 31.07.2016.

## **Gebühr Kinderbetreuung**

### **10. März 2016, Beschluss Nr. 42**

Festsetzung des Mindest- und Höchststundentarifes und der vollen Stundenkosten des Services für die Inanspruchnahme des Kinderbetreuungsdienstes namens "Casa infanzia Haus des Kindes" / "Casa bimbo - Tagesmutter".

## **Mitgliedsbeitrag Bezirksgemeinschaft**

### **10. März 2016, Beschluss Nr. 43**

Bezirksgemeinschaft Überetsch - Unterland - Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2016.

## **Öffnungszeiten Recyclinghof**

### **10. März 2016, Beschluss Nr. 44**

Abänderung Öffnungszeiten des gemeindeeigenen Recyclinghofes.

## **Fernwirkanlage**

### **10. März 2016, Beschluss Nr. 45**

Fernsteuerungssystem der Fernwirkanlage des Wassersystems der Gemeinde Branzoll - Beauftragung von Herrn Ing. Fritz Starke .

## Wahlflächen Volksbefragung

### 17. März 2016, Beschluss Nr. 46

Volksbefragung vom 17.04.2016 Wahlwerbung Ausweisung der für die Wahlwerbung bestimmten Flächen.

## Wahlflächen Volksbefragung

### 17. März 2016, Beschluss Nr. 47

Volksbefragung vom 17.04.2016 - Wahlwerbung Aufteilung und Zuweisung der Flächen für die Wahlwerbung von Seiten politischer Parteien, politischer Gruppierungen oder der Initiatoren der Volksbefragung.

## Haushaltsvoranschlag

### 17. März 2016, Beschluss Nr. 48

1. Änderung am Haushaltsvoranschlag für die Finanzjahre 2016 - 2017 - 2018 - 1. Änderung am einheitlichen Strategiedokument (DUP) für die Finanzjahre 2016 - 2017 - 2018 und 1. Änderung am Haushaltsvollzugsplan (HVP) zum Haushaltsvoranschlag für die Finanzjahre 2016 - 2017 - 2018.

## Parkplätze Schwarz-Adler-Straße

### 17. März 2016, Beschluss Nr. 49

Gestaltung (Bau eines Gehweges und Realisierung von Parkplätzen) eines Abschnitts der Schwarz-Adler-Straße in Branzoll - Genehmigung der Endabrechnung und der Bescheinigung für die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten.

## Kulturhaus

### 24. März 2016, Beschluss Nr. 52

Genehmigung eines Übereinkommens mit der „Kulturhausgenossenschaft Branzoll“ mit Sitz in Branzoll.

## Mietwagendienst

### 24. März 2016, Beschluss Nr. 53

Ausschreibung eines Wettbewerbes für die Zuweisung von einer Ermächtigung für die Ausübung des Mietwagendienstes mit Fahrer (Pkw bis zu neun Sitzplätzen).

## Widerruf

### 24. März 2016, Beschluss Nr. 54

Teilweiser Widerruf des mit Gemeindeausschussbeschluss Nr. 13 vom 02.02.2015 übertragenen Auftrags.

## Widerruf

### 24. März 2016, Beschluss Nr. 59

Widerruf des Gemeindeausschussbeschlusses Nr. 254 vom 16.12.2010.

## Parkgebühren

### 31. März 2016, Beschluss Nr. 60

Festlegung neuer Gebühren für die Nutzung der Parkplätze in der Tiefgarage in der Nähe der Branzoller Grundschulen im Besitz der Gemeinde von Branzoll und die durch die Bp. 501 - KG Branzoll

gekennzeichnet ist.

## Erweiterung Mensaraum

### 31. März 2016, Beschluss Nr. 61

Erweiterung des Mensaraums in den Grundschulen in der Reichsstraße in Branzoll - Genehmigung der Endabrechnung und der Bescheinigung für die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten.

## Wohnungsankauf

### 31. März 2016, Beschluss Nr. 62

Erneuerung der Ermächtigung zum Ankauf einer Wohnung, die auf gefördertem Grund (Bp. 500, m.A. 4 und 14 - KG Branzoll) errichtet wurde.

## Abschlussrechnung

### 7. April 2016, Beschluss Nr. 63

Überprüfung und Genehmigung der Abschlussrechnung des Finanzjahres 2015.

## Bewegliche Güter

### 11. April 2016, Beschluss Nr. 64

Ernennung der Verwahrers der beweglichen Güter - Richtigstellung des Gemeindeausschussbeschlusses Nr. 178 vom 23.10.2013.

## Probezeit Köchin

### 11. April 2016, Beschluss Nr. 65

Borrelli Loredana - Bewertung der Probezeit und Bestätigung der endgültigen Aufnahme in die Stammrolle als qualifizierte Köchin - qualifiziertes Reinigungspersonal-Heimgehilfe - III. Funktionsebene.

## Repräsentationsausgabe

### 11. April 2016, Beschluss Nr. 66

Übernahme einer Repräsentationsausgabe anlässlich der öffentlichen Veranstaltung am 12.04.2016 - Hotel Stampfer.

## Überstunden

### 14. April 2016, Beschluss Nr. 69

Ermächtigung für Überstundenleistungen des Gemeindepersonals in der Zeit vom 18.04.2016 bis zum 17.06.2016 anlässlich der fakultativen beratenden Landesvolksbefragung vom 12.06.2016.

## Aussonderung Inventurgüter

### 14. April 2016, Beschluss Nr. 70

Aussonderung von beweglichen Inventurgütern.

## Dokumentenverwaltung

### 14. April 2016, Beschluss Nr. 71

Genehmigung des überarbeiteten Handbuchs zur elektronischen Protokoll- und Dokumentenverwaltung, sowie zur Langzeitverwaltung.

## Seniorenzentrum

### 14. April 2016, Beschluss Nr. 72

Seniorenzentrum Branzoll - Beauftragung mit der Organisation des Sommerkuraufenthalts des Jahres 2016 ein-

schließlich der Hin- und Rückfahrt zum bzw. vom Badeort und des ärztlichen Dienstes und der Krankenpflege.

## Rechnungslegung

### 21. April 2016, Beschluss Nr. 73

Genehmigung der Rechnungslegung der Rechnungsführer und der Güterverwahrer.

## Abkommen Bedienstete

### 21. April 2016, Beschluss Nr. 74

Übernahme des dezentralen Abkommens für die Bediensteten der Gemeinde Branzoll vom 29.03.2016 betreffend die Erweiterung der flexiblen Zeitspanne des morgendlichen Eintritts.

## Abkommen Bedienstete

### 21. April 2016, Beschluss Nr. 75

Übernahme des dezentralen Abkommens für die Bediensteten der Gemeinde Branzoll vom 29.03.2016 betreffend die Erweiterung der flexiblen Zeitspanne des morgendlichen Eintritts.

## Startkit Neugeborene

### 21. April 2016, Beschluss Nr. 76

Startkit für Neugeborene - Genehmigung der Initiative - Jahr 2016.

## Abschlussrechnung

### 21. April 2016, Beschluss Nr. 77

Überprüfung und Genehmigung der Abschlussrechnung des Finanzjahres 2015 - Widerruf des Gemeindeausschussbeschlusses Nr. 63 vom 07.04.2016.

## Erweiterungszone Dallagiacomma

### 21. April 2016, Beschluss Nr. 78

Infrastrukturen der Wohnbauzone C1 - Erweiterungszone "Dallagiacomma" - geotechnische Maßnahmen - Genehmigung von drei Projektauszügen.

## Instandhaltung Mehrzweckhalle

### 28. April 2016, Beschluss Nr. 80

Außerordentliche Instandhaltung der Mehrzweckturnhalle, die durch die Bp. 431 in KG Branzoll ausgewiesen ist und sich in der Schwarz-Adler-Straße in Branzoll befindet - Genehmigung der Endabrechnung und der Bescheinigung für die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten.

## Bezahlung Ökonom

### 28. April 2016, Beschluss Nr. 81

Liquidierung der vom Verantwortlichen des Ökonomats im Zeitraum vom 01.01.2016 bis 31.03.2016 bestrittenen Ausgaben.

## Gebühren Tiefgarage

### 28. April 2016, Beschluss Nr. 82

Festlegung der Gebühren für die Nut-

zung der Parkplätze in der Tiefgarage in der Nähe der Branzoller Grundschulen im Besitz der Gemeinde von Branzoll und die durch die Bp. 501 - KG Branzoll gekennzeichnet ist - Festlegung weiterer Gebühren.

### Lieferung Schränke

#### 28. April 2016, Beschluss Nr. 83

Beauftragung der Firma NIPE ARREDAMENTI GmbH mit Sitz in Mattarello (TN) mit der Lieferung und Installation von Schränken für das Buchhaltungsamt der Gemeinde Branzoll.

### Senioren Sommeraufenthalt

#### 28. April 2016, Beschluss Nr. 84

Organisation des Sommeraufenthalts des Jahres 2016 im Widum von Unterfennberg.

### Abschlussrechnung

#### 29. April 2016, Beschluss Nr. 85

Überprüfung und Genehmigung der Abschlussrechnung des Finanzjahres 2015.

### Leistungsprämie

#### 29. April 2016, Beschluss Nr. 86

Personal: Ausbezahlung der Leistungsprämie für das Jahr 2015 Liquidierung der restlichen 60% des Fonds.

### Parkplätze Tiefgarage

#### 3. Mai 2016, Beschluss Nr. 87

Nutzung der Parkplätze in der Tiefgarage in der Nähe der Grundschulen von Branzoll im Besitz der Gemeinde von Branzoll und die durch die Bp. 501 - KG Branzoll gekennzeichnet ist - Genehmigung des Vertragsentwurfs.

### Haushaltsvollzugsplan

#### 5. Mai 2016, Beschluss Nr. 88

2. Änderung am Haushaltsvollzugsplan (HVP) zum Haushaltsvoranschlag für die Finanzjahre 2016 - 2017 - 2018.

### Vergleich Grufrut

#### 5. Mai 2016, Beschluss Nr. 89

Vergleichsvereinbarung mit der Genossenschaft VOG Products und mit der Genossenschaft Grufrut Group - Bezahlung der Rechtsanwältin Laura Giramonti für die ausgeübte berufsmäßige Tätigkeit.

### Beauftragung Ecoservice

#### 5. Mai 2016, Beschluss Nr. 91

Beauftragung der Firma ECOSERVICE s.a.s. aus Tesero mit der Ausführung der Mäharbeiten der Straßenrampen im Gemeindegebiet in Branzoll - Jahr 2016.

### Aushubarbeiten

### 5. Mai 2016, Beschluss Nr. 92

Ermächtigung der Firma SELNET GmbH zur Ausführung eines Aushubs im St.-Johannes-Weg in Branzoll für die Verlegung einer neuen Rohrleitung für die Verbindung des Transformatorenhäuschens „Steinkeller“ und „Kläranlage“ in den Gemeinden Pfatten Branzoll und Leifers.

### Aushubarbeiten

### 5. Mai 2016, Beschluss Nr. 93

Ermächtigung an Herrn Guido Martelli für die Ausführung eines Aushubs auf der Gemeindestraße - Gp. 721 in KG Branzoll für die Verlegung einer neuen Rohrleitung für die Bewässerung des Obstgartens.

### Konzessionsvertrag Turnhalle

### 5. Mai 2016, Beschluss Nr. 94

Ermächtigung zum Abschluss eines Konzessionsvertrages mit dem Verein A.S.D. Unterland für die Nutzung eines Raumes im ersten Stock des Nebengebäudes der Turnhalle, das durch die Bp. 431, in KG Branzoll ausgewiesen wird und in der Schwarz Adler Straße Nr. 18 in Branzoll steht.

# Abänderungen an Wiedergewinnungsplänen

### Wiedergewinnung Sportzone

#### 19. November 2015, Beschluss Nr. 198

Aufwertung der Sportzone Branzoll - erforderliche Schätzung für den Abschluss des Raumordnungsvertrags - Geom. Luciano Dal Prà - Weitere Ausgabenzweckbindung.

### Wiedergewinnungsplan Zone A

#### 28. Dezember 2015, Beschluss Nr. 224

Informatisierung des Wiedergewinnungsplanes der Zone „A“ Zentrum - Beauftragung von Arch. Paolo Pedron der Gesellschaft Tecno Top GmbH mit Sitz in Mezzolombardo (TN).

### Zona B3 Zur Lende

#### 30. Dezember 2015, Beschluss Nr. 227

Genehmigung einer neuen Abänderung des Durchführungsplanes der Zone „B3“ - ZURLENDE - Baulos 11.

### Urbanistikkonvention

#### 12. Jänner 2016, Beschluss Nr. 2

Abzuschließende Raumordnungsverträge und Verwaltungsvereinbarungen.

### Abgrenzung Ortskern

#### 28. Jänner 2016, Beschluss Nr. 12

Aktualisierung der Abgrenzung des

verbauten Ortskerns von Branzoll im Sinne des L.G. 15.04.1991 Nr. 10.

### Wiedergewinnungsplan Etschflößerstraße

#### 28. Jänner 2016, Beschluss Nr. 13

Vorschlag für die Abänderung des Wiedergewinnungsplanes der Wohnbauzone „A“ - Zentrum - Etschflößerstr. - Baulose 97, 100 und 101 (Bp. 9/1, 122 und 235 - Veneri Bruno).

### Wiedergewinnungsplan Raif

#### 11. Februar 2016, Beschluss Nr. 23

Genehmigung einer neuen Abänderung des Wiedergewinnungsplanes der Zone „B2“ - RAIF - Baulose 4 (Bp. 215/1 Tretter Tullio) und 20 - (Gp. 46/30 Firma Jo.Ka - Herr Accossu).

### Wiedergewinnungsplan Raif

#### 11. Februar 2016, Beschluss Nr. 24

Genehmigung einer neuen Abänderung des Wiedergewinnungsplanes der Zone B2 - RAIF - Baulos 66 (Bp. 273 Lupi-Mezzanato).

### Wiedergewinnungsplan Zentrum

#### 11. Februar 2016, Beschluss Nr. 25

Genehmigung einer neuen Abänderung des Wiedergewinnungspla-

nes der Wohnbauzone „A“ - Zentrum - Baulos 19 (Bp. 43/2 Dallagiacomma Massimo).

### Durchführungsplan Zur Lende

#### 18. Februar 2016, Beschluss Nr. 26

Genehmigung einer neuen Abänderung des Durchführungsplanes der Zone „B3“ - ZURLENDE - Baulos 11 - (Bp. 169 Bonatti) - endgültige Genehmigungsmaßnahme gemäß Artikel 32 und 34/bis des LG vom 11.08.1997, Nr. 13 i.g.F.

### Zuweisung Gewerbegebiet

#### 18. Februar 2016, Beschluss Nr. 29

Abschluss des Verfahrens der Zuweisung des Gewerbegebietes „Agostini“ - Rückruf der Maßnahmen.

### Durchführungsplan Zur Lende

#### 25. Februar 2016, Beschluss Nr. 34

Genehmigung einer Abänderung des Durchführungsplanes der Wohnbauzone „B3“ - Zur Lende - Baulos 30 (Gp. 53/4 Michela Pisetta).

### Zone Raif: Ablehnung

#### 25. Februar 2016, Beschluss Nr. 36

Ablehnung des Abänderungsvor-

schlags des Wiedergewinnungsplanes der Zone „B2“ - RAIF - Baulose 46/A und 46/B. (Bp. 256/1 Freissinger Kg).

**Wiedergewinnungsplan Zentrum**

**17. März 2016, Beschluss Nr. 50**

Abänderung des Wiedergewinnungsplanes der Wohnbauzone „A“ - Zentrum - Etschflößerstr. - Baulose 97, 100 und 101 (Bp. 9/1, 122 und 235 - Veneri Bruno) - endgültige Genehmigungsmaßnahme.

**Wiedergewinnungsplan Raif**

**17. März 2016, Beschluss Nr. 51**

Genehmigung einer Abänderung des Wiedergewinnungsplanes der Zone B2 - RAIF - Baulos 44 - (Bp. 252 + Gp 10/36 Wieser).

**Wiedergewinnungsplan Zentrum**

**17. März 2016, Beschluss Nr. 55**

Genehmigung einer Abänderung des Wiedergewinnungsplanes der Wohnbauzone „A“ - Zentrum - Baulos 43 (Bp. 30 Tiziani Renzo).

**Wiedergewinnungsplan Raif**

**24. März 2016, Beschluss Nr. 56**

Abänderung des Wiedergewinnungsplanes der Zone „B2“ - RAIF - Baulos 66 (Bp. 273 Lupi-Mezzanato) - endgültige Genehmigungsmaßnahme.

**Wiedergewinnungsplan Zentrum**

**24. März 2016, Beschluss Nr. 57**

Abänderung des Wiedergewinnungsplanes der Wohnbauzone „A“ - Zentrum - Schwarz-Adler-str. Baulos 19 (Bp. 43/2 / Dallagiacomma Massimo) - endgültige Genehmigungsmaßnahme.

**Wiedergewinnungsplan Raif**

**24. März 2016, Beschluss Nr. 58**

Abänderung des Wiedergewinnungsplanes der Zone „B2“ - RAIF - Baulose 4 (Bp. 215/1 Tretter Tullio) und 20/(Gp. 46/30 Firma Jo.Ka /Herr Accossu) - endgültige Genehmigungsmaßnahme.

**Wiedergewinnungsplan Zentrum**

**11. April 2016, Beschluss Nr. 67**

Genehmigung einer Abänderung des Durchführungsplanes der Zone „B3“ - ZUR LENDE - Baulos 30 - (Gp. 53/4

Michela Pisetta) - endgültige Genehmigungsmaßnahme gemäß Artikel 32 und 34/bis des LG vom 11.08.1997, Nr.13 i.g.F.

**Einspruch**

**11. April 2016, Beschluss Nr. 68**

Einspruch des Arch. Horst Freissinger gegen den Gemeindeausschussbeschluss Nr. 36 vom 25.02.2016.

**Wiedergewinnungsplan Raif**

**26. April 2016, Beschluss Nr. 79**

Genehmigung einer Abänderung des Wiedergewinnungsplanes der Zone „B2“ - RAIF - Baulos 44 (Bp. 252 + Gp 10/36 Wieser) - endgültige Genehmigungsmaßnahme.

**Wiedergewinnungsplan Zentrum**

**5. Mai 2016, Beschluss Nr. 90**

Genehmigung einer Abänderung des Wiedergewinnungsplanes der Wohnbauzone „A“ - Zentrum /Baulos 43 (Bp. 30/Tiziani Renzo) - endgültige Genehmigungsmaßnahme.

## Die Beschlüsse des Gemeinderats

**Verordnung Kulturhaus**

**2. Dezember 2015, Beschluss Nr. 68**

Genehmigung der neuen Gemeindeverordnung für die Benutzung des Kulturhauses.

**Benutzung Waldele**

**2. Dezember 2015, Beschluss Nr. 69**

Genehmigung der neuen Gemeindeverordnung für die Benutzung des Thomsen-Waldeles.

**GIS**

**2. Dezember 2015, Beschluss Nr. 70**

Gemeindeimmobiliensteuer (GIS) - Freibeträge und Steuersätze.

**IRPEF Zuschlag**

**2. Dezember 2015, Beschluss Nr. 71**

Genehmigung der neuen Gemeindeverordnung zur Regelung und Anwendung des Hebesatzes der Beteiligung am Gemeindefiskus auf die Einkommensteuer natürlicher Personen (I.R.P.E.F.)

**Genehmigung Sitzungsprotokoll**

**28. Dezember 2015, Beschluss Nr. 72**

Genehmigung der Sitzungsprotokolle vom 24.11.2015 und vom 02.12.2015.

**Genehmigung DUP**

**28. Dezember 2015, Beschluss Nr. 73**

Genehmigung des einheitlichen Strategiedokumentes (DUP) für die Finanzjahre 2016 - 2017 - 2018.

**Haushaltsvoranschlag**

**28. Dezember 2015, Beschluss Nr. 74**

Genehmigung des Haushaltsvoranschlages für die Finanzjahre 2016 - 2017 - 2018.

**Haushalt Feuerwehr**

**28. Dezember 2015, Beschluss Nr. 75**

Genehmigung des Haushaltsvoranschlages für das Jahr 2016 der freiwilligen Feuerwehr von Branzoll.

**Gefahrenzonenplan**

**28. Dezember 2015, Beschluss Nr. 76**

Genehmigung des Gefahrenzonenplans der Gemeinde Branzoll.

**Genehmigung Sitzungsprotokoll**

**28. April 2016, Beschluss Nr. 1**

Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 28.12.2015.

**Beschlussantrag**

**28. April 2016, Beschluss Nr. 2**

Beschlussantrag der Gemeinderatsmitglieder Giorgia Mongillo, Giorgio Benati und Alvaro Picelli betreffend "Verwendung der Voucher".

**Einspruch**

**28. April 2016, Beschluss Nr. 3**

Behandlung des Einspruchs gegen den Ratsbeschluss Nr. 73 vom 28.12.2015 eingereicht von Herrn Bruno Boccato betreffend die Genehmigung des einheitlichen Strategiedokumentes (DUP) für die Finanzjahre 2016 - 2017 - 2018.

**Einspruch**

**28. April 2016, Beschluss Nr. 4**

Behandlung des Einspruchs gegen den Ratsbeschluss Nr. 74 vom 28.12.2015 eingereicht von Herrn Bruno Boccato betreffend die Genehmigung des Haushaltsvoranschlages für die Finanzjahre 2016 - 2017 - 2018.

**Gemeindeverordnung Volksbefragungen**

**28. April 2016, Beschluss Nr. 5**

Genehmigung der neuen Gemeindeverordnung über die Abhaltung von Volksbefragungen.

**Abänderung Stellenplan**

**28. April 2016, Beschluss Nr. 6**

Genehmigung einer Abänderung des Stellenplanes der Gemeinde.

**Schulausspeisung**

**28. April 2016, Beschluss Nr. 7**

Abänderung der Richtlinien für die Führung des Schulausspeisungsdienstes.



Faszinierende Oldtimer ziehen viele Schaulustige an

# Blütenrallye macht Halt in Branzoll

Die „Weinstraßen Blütenrallye“ machte auch heuer wieder Halt in Branzoll. Zahlreiche Schaulustige warteten auf dem St. Leonhardsplatz bei strahlendem Sonnenschein auf die Ankunft der Oldtimer aus den verschiedensten Zeitepochen. Ein kurzer Aufenthalt mit Weinverkostung in der Weinkellerei Lentsch, dann die Weiterfahrt entlang der Reichsstraße bis zum St. Leonhardsplatz, wo ein reichhaltiges Buffet und ein Geschicklichkeitsspiel

die begeisterten Zuschauer erwarteten. Ein großes Dankeschön geht an die Familie Lentsch, die Pizzeria Postillion, das Gasthaus Drago und an Heini Prossliner, die diese Veranstaltung unterstützt haben. Man sieht sich im kommenden Jahr, denn auch dann wird die Blütenrallye nach Branzoll führen.



Gleiche Arbeit, gleicher Lohn: Tag der Sensibilisierung

# Equal Pay Day 2016 auch in Branzoll!

An der Sensibilisierungskampagne zum Tag der gerechten Entlohnung, der dieses Jahr in Südtirol bereits zum 7. Mal begangen wurde, beteiligten sich heuer sowohl die italienische Bibliothek A. Vivaldi wie auch die Bibliothek Branzoll. Die diesjährige Veranstaltung stand unter dem Motto „Die Arbeitswelt der Zukunft – Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben erfolgreich gestalten“. Dabei wurden wiederum die roten Taschen mit der Aufschrift: Gleiche Arbeit - gleicher Lohn verteilt. Der Landesbeirat für Chancengleichheit und das Frauenbüro machten dabei mit Unterstützung von 63 Organisationen auf die Lohnschere von minus 17 Prozent aufmerksam. Der diesjährige Schwerpunkt lag bei der Verein-

barkeit von Beruf und Privatleben, da sich der Arbeitsmarkt geändert hat und eine größere Flexibilität erfordert. Frauen kann dies auch Vorteile bringen, sie müssen nämlich meistens die Verpflichtungen des Familienalltages übernehmen und oftmals ihre aktive Arbeitszeit unterbrechen,

fallweise auch kündigen, was auch zu Nachteilen hinsichtlich der Rentenabsicherung führt. Flexible Arbeits(zeit)modelle sind eine Möglichkeit, um sowohl den Ansprüchen der Frauen, wie auch des Arbeitsmarktes gerecht zu werden.

Auch in Branzoll wurden die Männer dazu aufgefordert, am Infostand ein Hemd zu bügeln, wodurch sie auf den Wert von Hausarbeit aufmerksam machten und ihre Solidarität mit den Frauen zum Ausdruck brachten. Mehr zum Thema erfahren sie im Frauenbüro der Südtiroler Landesverwaltung, Dantestr. 11, 39100 Bozen, Tel. 0471 41 69 50 <http://www.provinz.bz.it/chancengleichheit/frauenbuero.asp>



*Margot Pizzini und Olga Micheletti*

# Zwei neue Feuerwehrmänner im Dienst

36 Einsätze, davon 8 Brände, 25 technische Einsätze und 3 Fehlalarme: Das ist die Bilanz der Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr von Branzoll im vergangenen Jahr.

Am 27. Februar hielt die Freiwilligen Feuerwehr in der Feuerwehrhalle ihre Jahreshauptversammlung ab. Zum diesjährigen Treffen begrüßte der Kommandant Christian Defranceschi den Bürgermeister Alessandro Bertinazzo, den Vizebürgermeister Bruno Ceschini, den Carabinieri-Maresciallo Ivan Spolaore, den Feuerwehr-Bezirkspräsidentenstellvertreter Uwe Heinz, den Bezirksjugendreferentenstellvertreter Egon Busetti, die Ehrenmitglieder, unterstützenden Mitglieder und alle eingetroffenen Feuerwehrmänner. Nach der Begrüßung berichteten der Schriftführer Markus Eheim und der Feuerwehrchronist Günther Pallaver über die geleisteten Einsätze und die Tätigkeit des Jahres 2015. Neben den eingangs erwähnten Einsätzen wurden 20 Übungen und 4 Brandsicherheitswachen abgehalten. 7 Feuerwehrmänner haben Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule besucht. Insgesamt waren die 30 aktiven Wehrmänner der Freiwilligen Feuerwehr

Branzoll 1.300 Stunden zum Wohle der Dorfgemeinschaft im Einsatz. Kassier Johann Rottensteiner legte den Rechnungsbericht vor. Die Hauptausgaben im abgelaufenen Jahr waren der Austausch und die Erneuerung alter technischer Ausrüstung. Darauf gab der Kommandant das Wort dem Bürgermeister Alessandro Bertinazzo und dem Vizebürgermeister Bruno Ceschini, die sich für den freiwillig geleisteten Dienst im Namen der Gemeinde und der Dorfbewölkerung bedankten. Der Höhepunkt der diesjährigen Jahreshauptversammlung war die Angelobung von zwei neuen Wehrmännern. Martin Sepp und Thomas Miori traten nach erfolgreichem Besuch des Grundlehrgangs Brandbekämpfung an der Landesfeuerwehrschule und der abgeschlossenen Probezeit den aktiven Dienst an. Abschließend berichtete der Kommandant über die abgeschlossenen Umbauarbeiten bei der Feuerwehrhalle und über die Einsatzstatistik vom vergangenen



Ivan Spolaore, Bruno Ceschini, Alessandro Bertinazzo, Christian Defranceschi, Thomas Miori, Martin Sepp, Roland Herbst, Uwe Heinz, Egon Busetti

Jahr. Die einsatzreichsten Monate waren April, Juni und Dezember. Auf die Wochentage aufgeteilt waren der Dienstag, Donnerstag und Samstag die ereignisreichsten Tage. Von 18 Uhr Abend bis 6 Uhr am Morgen musste die Freiwillige Feuerwehr 17 Mal ausrücken. Untertags 19mal. Die Zahl der Einsätze ist im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken. In Ausübung des Feuerwehrdienstes ist dank der guten Ausbildung und der Schutzausrüstung kein Feuerwehrmann zu Schaden gekommen. Der Kommandant bedankte sich bei allen Anwesenden für die geleistete Arbeit.

Werbung

Lobis

Böden  
Pavimenti

Ich steh drauf!®



LobiART



LobiTEC



Lobis  
Böden  
Pavimenti

Ihr Ansprechpartner:  
**Werner Larentis**  
 E-Mail: [werner@lobis.biz](mailto:werner@lobis.biz)  
 Tel.: 393 815 1676

Kampill Center | Innsbrucker Straße 27-29 | Bozen | Tel 0471 051 573 | [www.lobis.biz](http://www.lobis.biz)

„Immer diese Putzfrau“

# Heimatbühne auf Erfolgskurs

Nach der erfolgreichen Produktion im Februar 2015 des Theaterstücks „Einbildung macht Leute krank“, präsentierte die Heimatbühne Branzoll am 31. Oktober, 1. und 8. November die Komödie „Immer diese Putzfrau“ von Ulla Kling unter der Spielleitung des südtirolweit bekannten Theaterpielers Markus Soppelsa.

Der Inhalt des Theaterstücks bietet einige lustige Szenen: Berta Stanzl (Obfrau Annemarie Markart) ist seit kurzem Putzfrau bei der Familie Rohrbach, wobei sie und Edwina (Herta Thaler Rauch) nicht zurechtkommen. Edwina hat an der Art und an der Arbeit von Berta ständig etwas auszusetzen. Den Launen von Edwina sind



aber auch ihr Mann August (Walther Haller), der eigentlich nur seine Ruhe haben will, und ihr Sohn Roman (Maximilian Adami), der seine Freundin Gerlinde (Erika Lun) nicht mit nach Hause bringen darf, ausgesetzt. Zum Geburtstag von August stellt sich Edwina eine kleine Familienfeier zu dritt vor. Als ihr Sohn Roman seine Freundin Gerlinde mitbringt und zu guter Letzt auch noch Berta und ihr Mann Egon (Ivan Bortoli) auftauchen, überschlagen sich die Ereignisse und führen zu einem überraschenden Ende. Auch diesmal wurde den Zuschauern Speisen und Getränke angeboten, eine jahrzehntealte und geschätzte Tradition unseres Vereins. Damit eine Aufführung gelingen kann, bedarf es vieler einsatzbereiter Hände, sowohl auf als auch hinter der Bühne. Der Ausschuss der Heimatbühne Branzoll bedankt sich hiermit herzlich bei allen freiwilligen Helfern und allen Mitgliedern des Vereins, die fleißig zum Gelingen beigetragen haben.



## Bäuerinnen stets aktiv

Die Bäuerinnen von Branzoll gönnen sich keine Pause: Auch heuer halfen sie bei der Dekoration und Bedienung im Kulturhaus zur Feier der Erstkommunikanten. Ein großes Dankeschön geht an alle Bäuerinnen, insbesondere an Frau Erika Oberhofer Pizini und Erika Franzelin Ciech für die wunderbare Dekoration im Kulturhaus. Die nächste geplante Fahrt führt die Branzoller Bäuerinnen nach Barbian: Am 30. Juli wird um 13.00 Uhr vom St. Leonhardsplatz losgefahren; Ziel ist der Aspingerhof, dessen Sortengarten besichtigt werden soll. Anmeldungen können bei Notburga Daldos oder Bruna Corteletti Bertinazzo erfolgen.

## Lebkuchenzauber in Branzoll

Das Branzoller Kasperltheater begeisterte in seinen Aufführungen zum Jahresende wiederum viele kasperlbegeisterte Kinder. Mit dem Stück „Lebkuchenzauber“ von Ursula Lietz entführten Obmann und Spielleiter Luz Scrinzi und seine Theatertruppe die kleinen Zuschauerinnen und Zuschauer in die Welt des bösen Zauberers – eindrucksvoll gespielt von Norbert Scrinzi – , der jede sich bietende Gelegenheit nutzte, um Unheil anzurichten. Dabei kamen der gewitzte Kasperl (Philipp Libera) und sein etwas unbeholfener Freund Sepl (Christoph Libera) in große Ge-

fahr. Der Gegenzauber der guten Fee (Martina Pfeifer) wirkte letztendlich und alles konnte sich wieder zum Guten wenden. Der König, gespielt von Maximilian Adami und die Großmutter (Karen Bondesan) konnten endlich wieder beruhigt sein. Zum guten Gelingen der Vorstellungen haben viele helfende Hände beigetragen. Die Bühnenbilder dazu haben Christine und Elisabeth Piccolruaz zusammen mit Evi Leimgruber Tratta entworfen. Für die Technik waren Luca Staltari und Maximilian Adami zuständig. Die Puppenköpfe stammen von Klemens Piccolruaz,

während die Kostüme von Gabriela Schwitzer und Evi Leimgruber Tratta gestaltet wurden.

Die junge Theatertruppe des Branzoller Kasperltheaters hat es auch diesmal geschafft, den Saal des Branzoller Kulturhauses an beiden Aufführungen zu füllen und Kinder aus Branzoll und der näheren und ferneren Umgebung für das Kasperltheater zu begeistern.

Gedankt sei auch den vielen Sponsoren, die durch ihre freundliche Unterstützung die Arbeit und den ehrenamtlichen Einsatz des Branzoller Kasperltheaters fördern.

Nun warten die Kleinen bereits gespannt auf das nächste Abenteuer des Branzoller Kasperls.

# Deutscher Kindergartenverein zur Zusammenarbeit mit der Gemeinde bereit

Der Deutsche Kindergartenverein hob in seiner letzten Aussprache mit der Gemeindeverwaltung von Branzoll die seit 1959 andauernde hervorragende Zusammenarbeit zwischen Verein und Gemeinde hervor. Durch seinen ehrenamtlichen Einsatz nimmt dieser der Gemeinde eine Menge Arbeit und Kosten ab. Dabei wurde die Bereitschaft des Vorstandes unterstrichen, den Verein in dieser Form weiterzuführen. Dieses Modell trägt auch in anderen Gemeinde des Unterlandes und des Bezirkes Bozen Stadt und Land Früchte.

Da das Kindergartengebäude über 50 Jahre alt ist, ist nunmehr eine Sanierung notwendig. Seit einigen Jahren erfolgt die diesbezügliche Finanzierung über die Gemeinde. Der Kindergartenverein unterstützt die Gemeinde auch bei diesem Vorhaben. Im Vorfeld hat er bereits erhebliche Vorarbeit geleistet, indem er ein Projekt erstellen ließ und auch bereits einen genau-



en Kostenplan für die Sanierung vorgelegt hat. Dadurch hat die Gemeinde Planungssicherheit. Die Aufstockung in Holzbauweise erlaubt es, die Erweiterung des Kindergartens in den Sommermonaten durchzuführen. Dabei

wird die Fläche des Gebäudes durch Aufstockung mehr als verdoppelt und bietet in Zukunft ca. 60 Kindern Platz.

Zur Zeit besucht ein hoher Anteil an Kindern aus italienischsprachigen und Migrantenfamilien den Deutschen Kindergarten. Dadurch wurden bereits vor einigen Jahren die ursprünglich zwei Sektionen auf drei aufgestockt. Es handelt sich dabei um eine Situation, die es in dieser Form auch in Bozen, gleich wie in Leifers, St. Jakob, Pfatten, Auer,

Neumarkt, Laag und Salurn gibt und die dringenden Handlungsbedarf seitens der verantwortlichen Landespolitiker erfordert.

*Margot Pizzini*



**Luigi Collatuzzo und Renzo Dallapiazza (Präsident Tennisclub Branzoll)**



**Olga Micheletti (Präsidentin Circolo Culturale A. Vivaldi) und Maurizio Lorenzi**



**Sigrid Turini (Kulturhausgenossenschaft Branzoll)**

## Raiffeisenkasse unterstützt Vereine

Die Raiffeisenkasse Unterland unterstützt auch weiterhin die Kultur- und Sportvereine in ihrem Einzugsgebiet. Erst kürzlich unterzeichnete Obmann Robert Zampieri mit den Vereinspräsidenten Renzo Dallapiazza, Olga Micheletti, Dieter Frasnelli und Christoph Pizzini die neuen Sponsorverträge, welche um ein Jahr verlängert wurden. Bereits seit Jahren fördert die Raiffeisenkasse die Vereine – und zwar bewusst. „Denn die Vereinigungen leisten mit ihrer Tätigkeit einen wichtigen Beitrag und tragen zu einer lebendigen Dorfgemeinschaft bei“, sagte Obmann Zampieri bei der Unterzeichnung.



**Dieter Frasnelli (Präsident Tourismusvereins Leifers-Branzoll-Pfatten) und Norbert Foppa**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, seit unserer Vorstellung im letzten Gemeindeblatt, ist einige Zeit vergangen.

Bewusst und mit Anerkennung wenden wir uns an Euch, Ihr die uns mit Vertrauen unterstützt und begleitet!

Wir bemühen uns mit großem Einsatz damit das, was wir uns vorgenommen haben, erreicht wird, während der Gedanke mit Beständigkeit unserer Gemeinschaft gilt.

Zurzeit liegen unsere Prioritäten hauptsächlich in der Realisierung des deutschsprachigen Kindergartens, ein Projekt, das uns alle einbezieht und das uns dazu bringt jeden Vorschlag sehr sorgfältig und in seiner Gesamtheit zu überprüfen. Nach dem Treffen mit dem zuständigen Landesrat Philipp Achammer, werden mehrere Gespräche mit dem Kindergartenverein folgen, um eine breitere Perspektive zu gewinnen, immer zum Wohle der direkt Interessierten, UNSERER KINDER! Selbstverständlich muss das Projekt in allen seinen Aspekten überprüft werden, um die in Verbindung mit unserem Programm vorgelegten Werte und Hinweise, beizubehalten.

Zum Flughafen:

„Unsere Position zum Thema Flughafen war immer schon für das NEIN. Das Ergebnis der Volksbefragung ist für uns natürlich mehr als zufriedenstellend.“

Spielplätze und öffentliches Grün: Wir wenden uns wieder unserem Dorf zu: sicher ist Einigen aufgefallen, dass in den verschiedenen Spielplätzen mehrere Renovierungsarbeiten durchgeführt und der Austausch von veralteten und defekten

Geräten vorgenommen wurde. Um unsere Wanderungen angenehmer und gemütlicher zu gestalten, sind im Thomsen-Waldele neue Bänke und Tische angekauft worden.

Die Kreisverkehr Insel am Nordeingang des Dorfes wurde neu gestaltet und mit charakteristischen Merkmalen unseres Dorfes, als Visitenkarte und Willkommensgruß ausgestattet. Die Weinrebe, der Porphyr und der Apfelbaum sind Elemente, die unserer Gemeinde Charakter verleihen.

Breitbandnetz: Das Projekt wird im Jahr 2017 angesetzt und in der Reichsstraße beginnen.

Es werden neue Wasserzähler mit einem automatischen Lesesystem installiert. Das bedeutet weniger Arbeit für die Gemeindebediensteten und weniger Unbequemlichkeit für die Bürger.

Verschiedene Sportanlagen: Eine ständige Überwachung und Überprüfung der Anlagen wird durchgeführt, indem Veraltetes und außer Norm gesetztes, ersetzt wird.

Abschließend werden Sie eingeladen unser Dorf mehr zu beachten! Die Bitte, das gemeinsame Gut zu schätzen und unanständiges Verhalten zu meiden, sollte für ein schönes und lebenswertes Dorf Branzoll beitragen, denn vergessen Sie es nicht: das Dorf gehört uns ALLEN!

Wir bedanken uns bei Ihnen!



*Branzoll mit Zukunft – Branzolo con futuro*



## 1. Mai in Branzoll



Wenn auch einen Tag früher, da der letzte 1. Mai auf einen Sonntag fiel, so organisierten die Gruppe Uniti nell'Ulivo und die Lista Rosa mit der sozialdemokratischen Sektion Sandro Pertini von Branzoll das jährliche Fest der Arbeit und aller ArbeiterInnen. An der sympathischen Veranstaltung, die von 9 bis 12.30 Uhr vor dem Rathaus stattfand, nahmen wie immer zahlreiche Menschen teil. Diesen wichtigen Feiertag zu unterstützen,



ist eine Pflicht, nicht nur um an die blutige Unterdrückung in Chicago am 1. Mai 1886 zu erinnern, sondern auch um sich in diesen historisch schlechten aber chancenreichen Zeiten die Grundwerte unserer Gesellschaft, die Würde der Arbeit, die Europäische Gemeinschaft und die Solidarität mit Menschen am Rande der Gesellschaft vor Augen zu halten.

Danke an alle.

*Einig im Ulivo*